# Stettiner Albendpost

Stettiner Neueste Nachrichten / Oftsee-Zeitung

peint indigentilich fechsmal. Bezugspreis für den Monat: Det Aldholung in der Gelchäftskelle. Mit., rei Haus 2 Mit. einicht, 20 Big. Betenlohn. Woche 50 Big. Der Bezug fann mit seden beginnen. Bolbezug nur monatilich 2 Mit., (einfoliselich des 30 Bit. für Bereind und Bereadung) glich Hobbestägelb. Derlog und Schriftieltung Gietlin, Hellagestlifte. In. Gernbereder 332 Lital 44. Commet-Tummer 3338 50. Hollichet-Gentic Civilin, Ammune 2004. Derlogsort Edward



Austigenpreis: Austigenipolis 34 Millimeter dreit, Millimeter 12 M., für "Kieine Anseigen" (pri-oute Gelegendelis-Anseigen) und Homillen-Austigen 10 Mja, Reflamelpolie 63 Millimeter dreit, Min. 2018. derreduung don Elifiq du Grisch, Avadat nach Zaril. Hat "Anseigen unter Alfrer-Abreffe died 30 Ni. exirca und das Porte für die Anseiderte pu gadien. Auf unterdiensanseigen nach eigenen Derlopten. Alf die Auftradhme an befinnuten Augen und Nichen lann auft gearneiter werden.

Freitag, 17. Jamar 1930

Einzelpreis 10 Pf.

# Polen-Verhandlungen beginnen wieder

#### Die Mobilifierung

Die lette Streiffrage im Saag.

Das einzige Tehenicus ein hang. Das einzige Thema, das die Konseren; im Hag augenbildlich noch beherrscht, ist die Wobiliserung. Sigentlich handelt es dadet um eine retn deutschranzösische Krage, aber die enden der die Abert deutschlich deutschlich dann diestellicht von der zu erwartenden Rompromistösing deeinflußt werden. In Frage kommt nur

#### ein Gentleman-Agrement gwijden Deutschland und Frankreich.

Bisher scheitere die Einstaums einem er och dar-on, daß die Franzosen uns die Rolle des Gent-leman überlassen moliten und lehft auf hrem Standhymit beharten, daß Deurschland sehr lange Zeit vor und nach der Ausseung der Reparationsanleibe om 800 Millionen feinerlei Auslandsanleibe auf-nehmen soff

Meparationisaniethe von 2001 Meintonen feinerlei Außlandsanleihe aufleichmen soll. Siernit haben sich untere Bertreter nicht einerständen ertlärt. Sie haben den Reichspostuntisse Ed äs und den Neichspostuntisse Ed äs und den Neichspostuntisse Dorpmüller nach dem Hand dertien, damit die deiden Gerren ihre Meinung zum Ausdruck bringen können.

# Polt und Silenbahn find es nämlig vor allem, deren Kinaugbedarf dringend ist. Sie branden gufammen etwa 500 Millionen Mark.

#### Die deutsch:belgischen Stidstoffverhandlungen

Berlin, Januar. Das Stidtoffinnditat teilt mit: In einer Beipredung zwischen Bertereren des Deutschen Stidtoffinnditats und den belgischen Produzenten von innsbetichen Stidtoff murde die Agge auf dem Stidtoffmeltmartt erörtert, wobei sich volle liebereinstimmung in bezug auf die allgemein zu verfolgende Politist ergaß. Nan war sich einmitta flar darüber, das die Alenderung der Breife, die für die bewortschende Rindiands verfeigelicht worden sind, nicht in Betracht fommt.

#### Bor einem Bürgerfrieg in Neu-Gudwales?

Condon, 17. Januar. Der Minifterpräsident uon Neu-Sidwales erklärte am Donnerstag ann Vergarbeiterüreit, die Bergarbeiter ikinden unter fommunitisitiem Gintluß. Da die Lage leicht an einem umsangreisten Bürgerbrieg sinden bonne Weipiel set, leten die Registerung in Neu-Sidwales und die aufratische Ausgeberung an den schaften Abwehrengenden verpflichtet.

## Aussprache von Schubert-Zaleffi

Einigung über das Liquidierungsabkommen und die Schweineeinfuhr

#### ein weitgebendes lebereinftimmen der beiderseitigen Auffassungen

der beiderseifigen Aussauflassungen iestgestellt werden, von Schwert und Zaleit haben ihren Regierungen empfohlen, die Delegationen in der kommenden Boche in Warssauflag wieder zustammentreten zu lasien, um die deutsche vollischen Verschendlungen fortzulegen und, wenn möglich, zum Ablöfluf zu infren. Für das Liguidier ung Kadionen versche Zum en find die vom deutschen Eindhuntt aus notwendigen Präzisionen erreicht. Die in Gentgescholen Bereinkarungen werden zwar noch gebeim gehalten, aber in informierten Areisen verlantet, das es sich um gewisse Bräsischen Abgest im ung ewisse Radionen kandell, durch die vor allem eine glatie und logale Durchführung des polutischen

Bergichts auf das Nückaufsrecht gegenüber deutschen Bauerngütern gesichert werden soll.
Gine fehr erhebtige Rolle spielte in den Be-sprechungen die polnisse Forderung nach Er-höhung des Einfuhrontingentes von polni-schem Schemischend gufande, daß das Kontin-gent nicht erhöht wird, sindern daß der dis-berige Vorschlag einer

#### Ginfuhr von 200000 Doppelgeninern Ochweinefleisch jährlich

bestehen soll. Die bentiche Regierung wird der polnischen Regierung die volle Ausnut jung die jed Routelugente guischen. Das Abgleneinsukfonstingente bürfte auf der Side von 1800 000 bis 350 000 Doppel-zentnern gehalten werden.

#### Der neue polnische

Landwirtschafteminifter

Barician, 17. Januar. Der esemalige Se-nator Leo Janta Polcaynifti ift gestern jum Kandwirtschaftsminister ernannt worden. Der nene Minister murde heate mittag in Ge-genwart des Ministerpräsidenten Bartel vom

## Grzefinfti greiff durch

#### Energische Magnahmen gegen das politische Rowdntum

Berlin, 17. Januar. Der prenßische Mintstere bes Innern, Gräelinikt, bat durch einen Aunderlaß an alle Boligeibesdehen um ginge und Verlam mitungen unter ireien dim met i für gang Prenßen, an dem Berboten ungänge und Verlam mitungen unter ireien dim met i für gang Prenßen, ale verigimmansmäßig gemähtleitete Berjammlungsveiheit ilt in den letzten Tagen und Boden von radiktalen Organitationen zu ichweren Störungen der öffentlichen Sicher Tagen mid Umgänge unter ireiem Himmel unter den dem Berdalinikt morden, Die Vorgänge haben dem Verweis aciesert das Verlammlungen und Umgänge unter ireiem Himmel unter den der Geschaft für die öffentliche Eicherndungen und Umgänge unter ireiem Kimmel unter den der Geschaft für die öffentliche Verlammlungen und Verlam die Verlammlungen unter ireiem den der die Verlammlungen unter ireiem den der der Verlammlungen unter der der Verlammlungen unter ireiem den der der Verlammlungen unter ireim den der Verlammlungen unter ireim der Verlammlungen unter verlam der der Verlammlungen der der Verlammlungen unter verlammen der der Verlammlungen unter verlam der der Verlammlungen unter verlam der der Verlammlungen der der Verlammlungen unter verlam der der Verlammlungen unter verlam der der Verlammlungen unter verlam

# Opposition gegen Schacht

#### Gogialdemofratie fordert Menderung des Reichsbantgefehes

Berlin, 17. Januar. Der Borfiand der anf die Berivnalfragen der Meichsbank auss Sozialdemokratischen Reichstaasfraktion hielt am Donnerstaa nachmittag unter Teilnahme des Keichsfauzlers Mill er und des Neichsfarbeitsmittliers Brijfell eine Styma sier den Kall Schacht ab und aab darüber folgende Witteflung aus:

Der Borfiand der Sozialdemokratischen Beichtstagsfraktion beichäftigte sie der Donnerstatischen Reichtstagsfraktion beichäftigte sie der Wolfen Gewerfichalissundes befallen.

Mitrellung aus:
Der Vortland der Sozialdemokratischen Reichtstagsfraktion beischäftigte fich am Domerekalischen Reichtstagsfraktion beischäftigte fich am Domerekalischen Ammerekalischen Reichtstagsfraktion beischäftigte fich and der Anches der Vortlächen Keichtstagsfraktion der Keichtstagsfraktion keine Anach eine Anches der Keichtsbankreichnen Keinerichten Der Keichtsbank der für den Keichtsbank der Keichtsban

#### Nifolaus, der Schwerenöter,

ober Anmaniens bynaftifche Corgen.

einzige . . . Aber Alfolaus fühlt fich immer noch ab-iceutich beengt. Die Thronreden und die Sihungen bes Negentichaftsrates die die Ein-

Heute Fortsetzung Spionin! heitstichkeit seines Daseins gerpflüsten und die verschiedenen Rücksichen, die man doch nehmen ung oder nehmen sollte und die greutigen Er-nahmungen, mit denen man ihm immer fommt — , ar hölt as nicht wahr aus Gre-

#### Die Rranfenfaffenreform in Borbereitung

Der Gefekentwurf Biffells.

Berlin, 17, Januar.

Der Gelekentwurf Bissells.

Perlin, 17. Januar.

Die im November v. A. im Reichsarbeitsministerum mit den betelligten Bereinden besprochen Kelorm der Kransenkallen dei mar kein wisten der Greenis acastilat, ober kroßen nild das Ministerium einen Reform von mitgt aufgeben. Wei mit boten, ik auseit im Referentenenimmer ihr die Kranse in Kroßen nild das Ministerium einen Reform von mitgt aufgeben. Wei man bolt, noch Mitte kebruar das Meichstadtnet bestädistigen mit den krebten den konden vorher die bestädistigen wird, der die Kransellen, der Krebtuar das Meichstadtnet bestädistigen wird, die die Krebtuar alsemein dersiber eint gemelen, das eine Reform der Kronsellagen im Elnne der Nachonalsierung notwendig ein, der ihre keiten Geschäfter war man fehr verlösten unt Meichstellen und kannelmen, das und im Reichstand das Geste auf ähnliche Gegenfätz sießen mit.

Unter den vielen Streitfragen sieht an weberster Eselle die Söhe der Berift der zun as ar en ac, an der die freien Gemerfichalten und bie Sozialdemotraten mit besondern der Verlösterungsbilds auf über 6000, am siehtlich und auf der Verlösterung der Verlösterungsbilds auf über 6000, am siehtlich und auf sieht von den keine Gester Geschäften und Steit gesten der Sieher Gesten Gemerfichaften erüreben eine Derantsenn mit der Angelelltenversicherung auft, au ereichen. Bie mit aber hören, ih mat im Reichsardeitsministerium trobdem nicht berüben, der Angelelltenversicherung auft, au ereichen. Bie mit aber hören, ih mat im Reichsardeitsministerium respen nicht berüben, der an der der Angelelltenversicherung auft, au ereichen. Bie mit aber hören, ih mat im Reichsardeitsministerium ernanspillich nur eine Musikertung erfahren foll, die Angeleit in der Money der Angelelltenversichen her Kransen her der von hem Brinzip ich, das die Berischerunspillich nur eine Musikertung erfahren foll, die Angeleit der ung ein der Berischerunspillich nur eine Aunden der Weisten werten, den der Weisten wirden den Kleinen der Krientsolien erführen, der noch und en Weistenversinden der krien

# Preußens Innenetat

Grzefinfti warnt die Radifalen

ingem Jusammenkößen geführt. Er gebe es auf, Nahnungen an die Parteien zu richten. Er werbe ich ündit ichenen, mit Berdoten einzulchreiten, iodal die gefekliche Ernnblage dasir vorliege.

Die Rachtmittel des Staates reichten aus, um ein Umfächgreifen von Unruhen auf jeden Fall zu verschen, her die gefekliche Erichten aus, um ein Umfächgreifen von Unruhen auf jeden Fall zu verschen, her die gestellten der nicht an den is off als bevortegens geschen Belten Verschlich Den Perinkern.

Daher glaube er nicht an den is off als bevortegenst geschen Verschlich aus erreichen, her die kollege Verschliche ung des Republischen Inden des Ale publiken Inden des Ale publiken Inden des Ale publiken Inden kennel der kenderung der verleichen, die die klage Verschlichen und Sewaltianischen Jete legal verfolzen vollein den Inden Kennel die Kolieken Inden kennel die klage gegen die Umgemeindung er und des Alexandern zur holge hätten, Er nieb darauf die auch eine Erhöhung der verleich gegen der Umgemeindungen die Kiele Erne Vernelbungs ist eine Erhöhung der regionalen Vernelbungsplänen verleiten läfen. Verue Eingemein und mitge das Staatsministerium fün ich zu und Verleich und in Verleich Verleich verschnunge der vergionalen Vernelbungsplänen verleiten läfen. Verue Eingemein und mitget aus der in der Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleich der Verleich volleiche Verleich volleichen Verleich der Verleich volleichen Verleich der Verleich volleich verleich der Verleich volleich verleich der Verleich volleich verleich volleich verleich verleich volleichen Verleich volleich verleich volleich verleich volleich verleich volleich verleich volleich verleich vere

gleichfalls unter Strafe gestellt merben, wie auch Bersonen, die Bermögensteile folder Sowjetbürger verheimlichen, um sie dem Arreft und ipäterer Konsiskation zu entziehen.

#### Schluffigung des Bölferbundsrates

Geni, 17. Januar. Die geitrige Schlissiung ber 38. Ratstagung galt im wesentlichen nur der Feier der zehnten Wiederfehr der Erdstrung der ersten Natskagung. Jalest würdigte die politischen mit pluchologischen Verdienkeit der Arister der Verdienen der der Verdienen der

nuhlvar gemacht.

Tas einzige Ratsmitglied, das an der ersien Karstagung, wie auch an der gestrigen Gedenlseier teilmahm, Duinones de Leon (Spanien), unterstrich die Bedeutung der vor drei Jahren mit dem Eintriti Deutschlendsgasse zichgen Erweiterung des Hölferbundsrats als ein besonderes Zeichen der erzielten Fortschitte auf dem Wege zur Verwirtsläung der Internationalen Versändigung und des Friedens.

Bor Abschuß ber Tagung verlaß Jalefti noch ein Telegram in von Reichstauß-ler Müller, in dem dieser für die warmhet-zige Rundgebung des Völlerbundsrates zur Efrung des Eedacknisse des ersten deutschen Katsmitgliedes Dr. Stresemann dankte.

#### Genatspräsident Doumer wiedergewählt

**Baris**, 17. Januar. Im Senat hat gestern die Rahl des Brästdenken stattgesunden. Der disherige Brästdenk Do 11 me r wurde mit 177 von 254 abgegebenen Stimmen wiedergemähli

#### Kleine politische Nachrichten

Die Einbernsung des Reichstages is sür Domerstag, den 28. Januar, geplant. Vorher ritt am morigien Gomadend der Aeflessen 28. Reichstages 31. Januaren, um über den Termin der ersten Plenarstyng Beigduß zu salfen.

Das Ministerium bes Neußern teili mit: Die deutsche Reglerung das dieser Tage einen von dämischer Seite gesoverne Kunischäli-gungädertrag von 16482 Kronen zur Verretzlung an 68 damissige Kronen zur Verterlung an 68 damissige Kronen übermitiest, deren Rebe und Fanggefäte bei den deutschen Chilfsmandbern um September 1928 verloren gingen oder beschädligt murden.

In Leuingrad mutde eine gegenrebolutionäre Berschwörung von Offigieren bes chemaligen. Sarbedragonerreginnenies aufgebeckt
und zum folken bie Offiziere verlucht baden,
ble sowjeitstische Staatsgewalt durch Berstrieb falscher Tscherwonzen zu erjchüttern.

Der nationale liberale Berband von Indien hat einen Aufruf etlassen, in dem alle Inder aufgefordert merben, in Einig-feit darauf binguarbeiten, daß Indien so bold mie irgend mödlich die Stellung eines britischen Eliedstaates erhalte.

## Reichsarbeiteminister

Berlin, 17. Januar. Unter dem Titel "Fort mit Lingen" batte Reichsarbeitsminister Biffell in einem Bertiner Blatt die gegenwärtige krafreckliche Behandlung der Abstreibung als unbältbar bezeichnet. Die Zentrumsfraktion des Reichstages hat in dieser öffentlichen Erklärung Bissells, die unter Angabe seiner Stellung als Reichsarbeitsminister erfolgt ist, ein ungewöhnliches Vorgeben und eine kritik an anderseingessellse Koolitionsparteien erblicht. Der Vorsissende der Reichstagsfraktion des Zentrums, Dr.

Befchwerde des Zentrums über den Bruning, ift deshalb gettern beim Reiches

#### Leg Beffedowsti

Wostan, 17. Januar. Der Staatsanwalt beim Obersten Gerichtshof hat Aussührungs-bestimmungen an der loa. zer Besschowsfit er-talsen, nach der Sowietangehörige, die auf Berlangen der Sowietracterung nicht nach Rußland aurüsstehren, mit Tode Krafe den Aussischerungen von der Aussichen den Aussischerungsbeitimmungen werden Sow-jetorganisationen und Sowietangehörige im Aussand, die den Aufentskald beraat für vogel-frei erklärter Sowietbürger verheimlichen,

## Gladisheater

Offenbach-Einafter

Liebesstreiche im Hause bes Notars, ber bor langen Jahren im Hause sehrherrn dies sollten Streiche ausgesührt hat, die ihm nun eine Schreiber spielen. Mit Wis und Kreube alles gemacht, spürbar die Reigung zur geschofenen Form, angebeuret die Eiche zur Arritante. Ein meisterliches Wert vom mustallichen Landpunst aus, mert, daß man es neben ben "Utraub rach bem Japsensteich" und neben ben besiehen der der Schreiche Leiche und gespielen wurde, sellt: "Die Berlobung bei ber Latene".

An Stelle des dritten Einafters hörte man die beiprocene Musik au dem Märcheuhpiel: "Bie Eistein feine Blume inchen ging" unter der Leitung des Komponitien Egon der d, an der unser Ballett unter Ansübrung von Abele Baris und unter Leitung von Errd Wils fehr ett tanzte.

Don:Rofafen:Chor

#### Ein angenehmer Beruf

Ein angenehmer Berufe auf der Welt. Einer der denemenehme Berufe auf der Belt. Einer der beneibenswereigene ist lieder der, der von 50 Sindentinnen der amerifanisien vortimeitern Intiverfität in Evanston ankealbt wird. Ihre Aufgabe besteht nämlich darin, schöne Aleider zu tragen, die ihnen die verläsiedenen Wadennagazine der Stadt nohltändig kolsenloß zur Bertlägung fiellen. Beun die Sindentinnen aber von Kreundlunch aber fieddien Kostime kammen, dam daden sie zu antworten: "D. die baden wir da und dogefauft, sie sind krinden bei die Arbeit" erhalten die Sindentinnen anger den Aleidern noch ein Ersten unr so und so viel."
Für diese "Arbeit" erhalten die Sindentinnen anger den Aleidern noch ein Wodenhonder von 15 Dollar.

Tag des Buches 1930. Für 1930 with wiederum die Berauffaltung eines Tages des Buches geplant. Er foll dos Thema. Pu of in to Rug en der in den Bortegund fellen. Der Richfsminnlier des Junern hat den Bortig im Ebrenausfäuß übernausfauß Bernausfauß Spriftende des Arbeits auch der Schaffe der Schaffe der Schaffe der Schaffe der Schaffe der Bernausfäuß bernausfauß auf der Belgen der Schaffe der Belgen der Schaffe der Schaffe der Belgen der Schaffe der Belgen der Schaffe der Belgen de

Wienholz Blauband 1 täglich frisch!

# Neues aus Stettin

weniger Formalitäten

A. H. Die achtige erhe Sihung der Steitner Stadwerpröneten im nenen Jahre hatte troß einer Zagespröhung mit über 70 Borzlagen durchaus nichts Bedeutig mes an sie Stein is der Stein der Angebreichung mit über 70 Borzlagen durchaus nichts Bedeutig mes genige den die Situm troßdem eine ziemlich lange Zeit in Anspruch nahm, so lag das einem dan der Erediguna von Formalitäten, Jahm anderen an Zeitverscheppungsberfluchen der Kommunitien, die ihre Kampfanjage acgen das Stadbuarlament dodurch virffam zu machen verhichen, die ihre Kampfanjage acgen das Stadbuarlament dodurch virffam zu machen verhichen, die nie bet allen möglichen und numönlichen Gelegenheiten Reden vom Elapel lassen, die mit einer fommunalpolitischen Arbeit auch nicht das geringste zu tum baben. Die einzige Albeitliche Eiger zu dampfen, die einzige Albeitliche Sergewaltiguna", wie man das so scholbeitliche Sergewaltiguna", wie man das so scholbeitliche Sergewaltiguna", wie man das so scholbeitlichen seine Stadbrervorbustenversammlung, der die Gelößtisonordung der Globservordustenversammlung, der die Gelößtisonordung au einer Interna einen acschlichen Stadenland der überach kraftionen, in daß den Auflichen in daß der Beiteben is.

Jutidauern ein Kläaliches Schaufpiel exspari geblieben fit.

Sine andere Kraas ist die, ob die Zeitver-ichteppung durch die abermalige Vornahme der Vorkauds mablen norwendig war. Zhir datten bereits vor einigen Tagen der Exwartung Ausdruck acceden, daß das Patla-ment einsicht beichlieben wirde, den in der letzten Sipung des alten Aafres gemößten Vorkland zu belassen, da ist eine Aerberung in der Allerdings batten wir nicht auf den Kraftionszaut aerodnecht, der sich gestern und fraktionszaut aerodnecht, der sich gestern um die Boritchervosten entspann. Allerdings auch umr eine rein vorlamentarische Formali-tät, die aber überflüstig war. Die Allgemein-beit der Värwarfschaft fann eine einma licht verücken, was volche Ausdeinandersehungen um repräsientive Selflungen mit der positiven Arbeit zu klauffenten wird.

#### Die Gingemeindungsfrage

Die Frage der Eingemeindungsfrage Die Frage der Eingemeindnig verschiedener Setetiner Bororte wurde, nachdem man über den Stand der Angelegenheit lange nichts mehr gehört hatte, gestern durch eine Anfrage der Stadtwerordneiten an den Magi-lieat wieder ab il. Der Dber bir ger-neister, aad die Erstärung ab, dah die Er-tandigungen über die Hinanglage der einzeli-nen Gemeinden ab ge ist of jest eien. Anch die Schule und Hopdbaubeputation hat sich ihon mit noch zu erstüllenden Aligaden der Gemeinden beschäftigt. Auf Grund dieser Fest-stellungen ist ein vortäusiger Ver ich an dos vernstisch Fragen.

#### Die neuen Berufsichulbeiträge

Berufsschulbeiträge
Auf Grund des Gesese über die Dienstbegüge der Lehrpersonen am den Berufsschulen vom 16. April 1928 beisoliss der Magtitrat nach Andörung der Indultries und Handelitung der Indultries und Handelstammer sowie der Handelstein in Stettin folgende Berufsschuldefträge 1929 zu erseben:

a) von den Gewerbesteit 132 v. Her Betriebsstätten im Gemeindebegirt 32 v. Her Grundbeträge der Gewerbesteiner vom Ertage, 32 v. Her Grundbeträge der Gewerbesteiner von der Lohnstumme;

h) von den nicht gewerberreibenden Arbeitzgeben, sitt jeden von ihren bestäftigten Arbeitzsuch Angestelltengungen berufsschulpflichtig sind, 3 km. Der Herangschung des einzelnen nichtgewerbetreibenden Arbeitzgebers ist der Durchinttsfahr der Herangschung des einzelnen nichtgewerbetreibenden Arbeitzebers ist der Durchinttsfahr der Kechnungsjahre vorangegangenen Kalenderighre beschäftigt worden sind, augrunde zu legen.

#### Ruffenauftrag für die Oderwerfe

Umständen an, denn einmal wird es früher, ein-mal später hell, je nach der Witterung.

mal später hell, je nach der Witterung.

Das Beispiel sür die Arbeit nach Schema:
Die Steitliner Cleitrizitätiswerte, die die Steitliner
Erraßenbeleuchtung versorgen, löschen das Licht
auf den Etraßen dann aus, wenn es das Schem
vorlchreibt. Kür das ganze Jahr ist ein Beleuchtungstalender ausgestellt, in dem zu lesen
wordsreibt. die das der die der die die die
norgens punt 7 ulbr ausgelösst wird — und
wenn auch noch eine ägsprische Kinsternis bereicht,
der das die die die die die die die die die
kenne der die die die die die die die
fann man in einem schemalischen Beleuchtungstalender nicht berücklichten, dem swei sind
wir noch nicht, daß die Wieteroslogen sir ein
ganzes Johr die Witterung voranssigen sonnen.

Wie heist dach die Karales Verleinischen.

## Das Problem der Untervermietung

Das Problem der Amtervermietung

Bon Stadtrat Dr. Lehmann.

Die Beräfentlichung des Brenklichen Statungen der führlichen Annockanns is über die Belegung der Bedeung der Bedeungen der Bedeung der Bedeungen der Bedeung der Bedeung der Bedeungen der Bedeung der Bedeung der Bedeungen der Bedeung der Bedeungen der Bedeung der Bedung der Bedeung der Bedeung der Bedeung der Bedeung der Bedeung

#### Der Zwang zum Sparen

und zwar enthalten diese Hefte 22 Andrickeine zu 20 Pfg. zum Gesamtpreise von 4 NM. Die Fahrscheinbette berechtigen sowohl zur Hoht auch den ausgehalten des eines den auch in entsprechender. Anzahl der Fahrscheine auf den ausgehalten der Kantellender des eines eines Errecke. Der Vorteil des Einheitscheftes auf der Anzeilen eine Fahrscheine auf der Anzeilen eines Philipse liede darin, daß jede beitechge Eirecke beschieren werden fann und daß der Erweb verschieden mitze. Die Erspartis beträgt 10 Vorgent. Auf der Linie "Vennachen, Ist. Januar, die gleichen Gammelsanden, Ist. Januar, die gleichen Gammelsanden, Ist. Januar, die gleichen Gammelsanden von Anzeilen und Stenach von Mosenschen im Gebrauch sind. Die Espandeln-Vorgenschaften in Gebrauch sind. Die Sammelsarten – auflitig für 10 Kahreten auf 50 Pfg. zwischen "Vennachen—Auflenwalde" der auf die für für Fahrten zu 1 KM. zwischen "Vennachen—Auflenwalde" der Loften 4,50 KM. Auch hier tritt eine Ermäßigung von 10 Krogen ein.

#### Buchtviehversteigerung

#### Heute geben wir...!

Gtadttheater Bellevue-Tpeater 20 Uhr: "Der Troubadour." 20,15 Uhr: "Totentana." Centralhallen

Weindiele Wilh. Ohien Baradeplat 80. Das große Barieté-Brogramm. Breußenhot Konzerthaus

Raffee — Ronditorei Ronzert Bommernstube. Beinstuben Bierstuben Konzert-Kaffee Barthaus

Hauptbahnhofs-gaftfätte Fürltensaal u.Wintergart Täglich Konzerte. Alli Lu p. Täglich, nachm. und abends: Konzerte. Caté Blaueri

Schlop-Kaffee und -Reftauran Am Kaifer-Wilh.-Denft Saftipiel Kapellmeiste

Suttners Kalperfrone Kaffee — Kabarett Borftellung täglich von 4 bis 6 und 8 Uhr. Zanz RadtRe Tettin, Luisenstr. 22 Tafé d. gut. Gefellschaft

Safé "Ufa-Palaft" Täglich Konzerte. Rapelle von der Ahé.

Gentralhallen-Tunnel Vismarchraße. Das populäre Stimmungstotal Ufa-Palaft Stettiner Urania

6.30 und 9 Uhr: Atlantic.

Attantit Böliperftr. 23 Bo die Alpenrosen blühn Der Mann im Frad. Spielbg. 5.30. Sonnt. 3. Die Arche Roah. 4.30 6.30 8.45

ReuesLichtptelhaus Rönigstor 8, Tel. 20959. Siftgas. Der Sprung ins Glüd. Auf. 4.30. L.Borft. 8.45. Capitol Grünhofer Lichtbild-buhne, heinrichftr. 16 Bühnenschan: "Komödianten." Harry Biel: Sein bester Freund.

Belt-Lichtipiele

Elite-Lichtipiele Rachtigallen. Reiter ber Nacht Zahnschmerzen.

Es flüstert die Nacht. Robert und Bertram. Germania-Theater Apollo-Theater Der Kampf im Bulber-Der Folichspieler von nadhen, hütet Euch.

Union-Theater

Titania Sobengollernstraße 6. Die 11fache Witwe, Expresser Sanja-Lichtipiele Rönigeftraße 4 5 Rotsteller Gr.Schanze Bevorzugte Saftstätte des retfenden Bublitums. Borg.Rüche

Rönigsstraße Die Flucht in die Frembenleg Bekenntn. e. Secha Franzistaner

Kraujes Bierftuben (Ufa-Rlaufe) Baffaneritraße, Ede Elifabethfir Gemütt Statzummer Alideutiche Bierfiube Bilhelm Behnte, Rojengarten 1. Anerfannt gut bürgerl. Speife- und Bierlofal

Moltfeftr. 21. Zel. 26115 Salvator-Ausschankl

Münchner Brauftübi

Bum Stammtisch Saus Bism Essen Senliche 1118 Breite Straße 58 Gad's Reftaurani Schnell-Imbik.

Bahnhofswirtichaft Zabelsbory

Bahnhofswirtichat E erl. Mittagstifd 12 ut. fafte Speifen 12 Utr nachts. gemütliche Lotal.

Preis "Dortrit" (Bester: von Bothmer, Kal-fenberg) den In-Preis "Bischer" (Derelbe), den Is-Preis "Hörer" (Schiemann, Alti-iddage), den Ila-Preis "Admiras" (Schiemann, Alti-iddage), den Ila-Preis "Atrobat" (Schien, Ren-Sessin), den Ila-Preis "Afrobat" (Schien, Ren-Sessin), den Ila-Preis "Egalus" (n. Both-mer, Kalkenberg). Bei den Sauen erdiest den erken Preis "Drossel" (Verheren, Alti-iddage). Bon den verbelten Landichweinen (Sauen) erhielten den Is-Preis "Corinthe" (Seeger, Gließig), den Ib-Preis "Deodato" (derelbe), den Ila-Preis "Edelgato" (Schroe-der, Renenfirchen).

Bei den verdelten Landichweinen wurden nur 2 Eber und 2 Sauen versauft.

Sie Sdriwerfe können diesen Anischen Anderschaft und im Hindig And die Michael der ein halb de Karter ein halb de Karter ein halb de Karter ein halbe de Karter ein der kohnen der Kerden der ein Anter eine Anter eine Mir de auf da t von der kohnen der kohnen der kiede der Anischen der Anter eine Karter ein der kohnen de

#### Das Leben aus erffer Band

wird nach Doftor Sull 47 Jahre alt, ber Arat aber bringt es auf - 68!

#### Geburten:

Ein Sohn:

Altbärbaum: Carl Stangen und Frau Hildegard, geb. Dennig.

Eine Tochter:

Nienhagen, Kr. Franzburg: Fritz Weide-mann und Frau Margarete, geb. Dinse.

Verlobungen:

Golchen-Bartow: Grete Bath und Hans

Hallin-Meiningen—Greifswald: Annaliese Laub und Hans-Ulrich Krüger, \* Sandow bei Schönwerder I. Pom.—Wol-denberg Nm.: Sabine Schaeder und Walter Grell. 



#### Todesfälle:

Todesfälle:

Stettin: 15. 1. Karl Lipke, gen. Tormow, 73 J. Trauerfeier Sonnabend vorm. 11,15 Uhr 1. d. Haupki. — poid. Huwe. Beis. Sonnabend nachmis. 15. 1- Ernst Rubarth, 66 J. Beis. Sonnabend mittag 12 Uhr von der Hauptkapelle des Hauptriedinofs. — 14. 1. Elwire Borchert, geb. Krauel, 64 J. Beis. Sonnabend nachm. 3 Uhr von der Hauptkapelle des Hauptriedhofs. — 10. 1. Gustel Hölling, 25 J. — 16. 1. Karl-Adolf Leßle. — 15. 1. Wilhelm Hohnwaldt, 70 J. Beis. Sonnabend nachm. 3 Uhr von der Südkapelle des Hauptriedhofs.

Somabend nachm. 3 Uhr von der Südkapelle des Hauptfriedhois. Stettlin-Züllchow: 15. 1. Auguste Lüdtke, 72 J. Beis. Sonnabend nachm. 3 Uhr vom Trauerhause. Stettlin-Wussow: 15- 1. Marta Krause, geb. Beckmann, 33 J. Beis. Sonnatag nachm. 1:30 Uhr vom Trauerhause. Ahlbeck: 15. 1. Ida Malzahn, geb. Schulz, 69 J. Beis. Sonnabend nachm. 2 Uhr vom Trauerhause. Moltkestreße 1. Balenthin: 14- 1. Ernst bollase, 26 J. Beis. Sonnabend nachm. 2 Uhr vom Trauerhause. Born: 15. 1. Friedrich Baumann, 71 J. Beis. Sonnabend nachm. 2:30 Uhr Dramburg: 16. 1. Luise Heise, geb. Lange, 80 J. Trauerfeler Sonnabend nachm. 2:30 Uhr in der Kapelle der Bapüsten-Gemeinde. Demmin: 15. 1. Kaufmann Reinbold Wiegand, 60 J. Beis. Sonnabend nachm. 2:30 Uhr von der Friedhoiskapelle.

Golinow: 14. 1. Steinmetzmeister Leo-pold Huwe. Bels- Sonnabend nachma-3 Uhr von der Leichenhalle, Trauer-feler 's Stunde vorher. Jarchlin: 15. 1. Kutscher August Beck-mann, 7 I J. Bels. Sonnabend nachm. 3 Uhr.

Jarchiin; 15. 1. Kutscher August Beckmann, 7 IJ. Beis, Sonnabend nachm. 3 Uhr.

Karwitz: 15. 1. Rittergutsbesitzer Direktor Joh. Anger. Beis. Sonnabend nachm. 2 Uhr vom Gutshause.

Käslin: 15. 1. Auguste Sasse, geb. Gehrmann. 65 J. Beis. Sonnabend nachm. 2.30 Uhr vom Trauerhause, Friedwichstraße 18. Trauerleier ½ Stunde vorher. — 14. 1. Tsooher Reinhold Blank. 52 J. Beis, Freitag nachm. 2.30 Uhr von der Leicherhalfe des neuen Friedhofs. — 15. 1. Mangarete Meurer, geb. Berndt, 33 J. Beis. Montag nachm. 1 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofs. — 17. Tauerleier ½ Stunde vorher.

Gellin: 14. 1. Ww. Lina Dequin, geb. Pagel, 67 J. Beis. Sonnabend nachm. 2.30 Uhr vom der Leicherhalfe. Vermin, 51 J. Beis. in Berlin.

Neustettin: 15. 1. Eva Michaelis, geb. Mittherner, 88 J. Beis. Freitag nachmittag 2.30 Uhr vom Trauerhause. Trauerleier ½ Stunde vorher.

Metherner, 88 J. Beis. Freitag nachmittag 2.30 Uhr vom der Friedhofskapelle. Trauerfeier ½ Std. vorher. — 16. 1. Meta Haß. 18 J. Beis. Sonnabagnen. 3 Uhr von der Friedhofskapelle. Trauerfeier ½ Std. vorher. — 16. 1. Meta Haß. 18 J. Beis. Sonnabagnen. 3 Uhr von der Friedhofskapelle. Trauerfeier ½ Std. vorher. — 16. 1. Meta Haß. 18 J. Beis. Sonnabagnen. 3 Uhr von der Friedhofskapelle. Trauerfeier ½ Std. vorher. — 16. 1. Meta Haß. 18 J. Beis. Sonnabagnen. 3 Uhr von der Friedhofskapelle. Trauerfeier ½ Std. vorher. — 16. 1. Meta Haß. 18 J. Beis. Sonnabagnen. 3 Uhr von der Friedhofskapelle. Trauerfeier ½ Std. vorher. — 16. 1. Meta Haß. 18 J. Beis. Sonnabagnen. 2 Uhr von der Friedhofskapelle. Trauerfeier ½ Std. vorher. — 16. 1. Auma Rohfoff, geb. Zabel. 70 J. Beis. Montag nachm.

Pasewalk: 16. 1. Auna Rodrloff, geb. Zabel, 70 J. Beis, Montag naolan. 2 Uhr von der Friedhofskapelle. Trauerfeier 2,30 Uhr.

Rossow: 15. 1. Ursula Bettac, 22 J.

Rostin: 15. 1- Bauerhofsbesitzer Artur Raddatz, 33 J. Beis, Sonntag nachm. 1.30 Uhr vom Trauerhause, Trauer-feler ½ Stunde vorher.

Schlawe: 15. 1. Max Utech, 64 J. Beis. Montag nachm. 3 Uhr, Trauerfeier 5 Stunde vorher.

Stinde vorher.

Stop: 14. 1. Elina Weise. Trauerfeler in Berlin am Sonnabend nachm. 4 Uhr im Krematorium Wilmersdorf, Berline Straße. — 15. 1. Tischiermeister August Hoffmann. Trauerfeler Sonnabend nachm. 2,30 Uhr in der evalum. Kreuzkirche, Gr. Auckerstr. 40, Beiss anschließend.

Stolpminde: 15. 1. Ww. Clara Rectzke, geb. Wollenberg, 60 J. Beis. Sonn-abend nachm. 3 Uhr von der Fried-hofskapelle.

Safen billiger

obees, 9. 2 7.00 an, and actells und activity. Fetra its Saute
Sinud von 1.10 an.
Gibb 1.20
Sense 100. 1.10 an.
Gense 100. 1.1

Tein . Binns 1.00. Gansestopsleber

frifde Truffeln Junge Enten

Brat. und Rochfü ner Pu'en billig

junge Verlhühner,

Bickhennen Stück 200

Haleihühner Stück 180

Junge Mastrauben

Fajanen, Schnepfen Rehmil) Siridm.ld

M lojd wein lieb. Braten 8

belieb. Braten serle gr. Wildkaningen

See und Fluffische

# FOTO Son RADIO

Sämtliche Markenfabrikate und Gelegenheitskäufe

#### Freitag und Sonnabend zwei außer ewöhnlich billige Wild: Berkaufstage.

Bild:Bertaufstage.

Spiekertüden, aeteilt ... \$75. 1,20
Spiekertenle m. Knoch, aeteilt, \$16. 1,40
Spiekertenle m. Knoch, aeteilt, \$16. 1,40
Spiekertenle o. Knochen, aeteilt, \$16. 2,00
Spiekertönle o. Knochen, aeteilt, \$16. 2,00
iridaes Bildfeinsteild ... \$16. 1,00—1,30
iridaes Bildfeinsteild ... \$16. 1,00—1,30
iridaes Bildfeinsteild ... \$16. 1,00—1,30
iridaes Bildfeinsteild ... \$16. 1,00
iridaes Bildfaweinetalen, aeteilt, \$16. 1,20
iridaes Bildfaweinetblätter, aeteilt, \$16. 1,20
iridaes Bildfaweinetblätter, aeteilt, \$16. 1,20
iridaen problementblätter, aeteilt, \$16. 1,20
iridaes pomin. Salen, adaea, St. v. 7,00 an
iridaen problementblätter, beidfatter,
staffe pomin. Salen, adaea, St. v. 7,00 an
iridae prahafale ... Sid. von 7,50 an
iridae Brachafale ... Sid. von 1,20 an
iridae Enten, Sriffleter Fonlarben,
iridae Staffiner, Tanben, Suppenhiffmer
gestempelte Trinfester ... Stid 16 \$1.

## Oscar Benner

Rohmarft 7. Tel. 30760 und 30761.

#### Benz-Wagen

10/30, Sechssitzer, Slach bereift, Aufbau-limousine, und Sommerverdeck, fahrbereit, billig zu verkaufen. Zu erfragen Telephon 263 84.

## Amiliche Anzeigen

Beber des Beumagen der offenen Annbeisgefellfächt Modf Allmann junior, Serren- und Almabenfleiberfecht in Steilin, Begunaft 5, ih beute am in, der Bernelle, 1800, 185,00 libr des Gerick gene am in, der Bernelle, 1800, 185,00 libr des Gerick gene in Ertim Armende in 1800, 1800

Das Amtagericht. Bd. 6.

Aus Oberberischeungsdamt zu Steifin bat mit Witung dom 1. Januar 1930 ob de Ortschöne jür die
Discheibendeungsdamt gestellichen in der leiben
Disse ichgesekt, wie sie bereits ab 1. September 1933
ür die Sidde Steifen der Grieben von 1933
ür die Sidde Steifen der Grieben von 1934
ür die Sidde Steifen der Grieben und 1935
ür die Sidde Steifen der Grieben der Grieben und 1935
Die seinergeit mit Mirkung vom 1. September 1933
die fürergeit mit Mirkung vom 1. September 1933
ab inr die Stodt Steifin um der Aussgewebetreibende gelten also vom 1. Januar 1930 ab auch für
vie Ortschaft Erden und 1930 ab auch für

Der Borftand ber Landesberficherungsanftalt Bommern.

Bergebung ben Pffeiterabeiten.
Die Arbeiten und Feubenfeitungen auf Abscheiten und Feubenfeitungen auf Abscheiten der Abschaften der Abschaften der Abschaften der Abschaften und Großen bestätel der Abschaften und Großen bestätel der Abschaften de

Stabtifches Strafenbauamt.

#### Bergleichsberfahren.

Tetalelinderen ein Bentmernehmers Ernft Polgen, Hinfeinsalte, und den Bentmernehmers Gruft Polgen, Hinfeinsalte, und den Bentmernehmers Bentmer 1990, mittega 12 Uhr, das Bergleinderendere 1990, mittega 12 Uhr, das Gergleinderendere 1990, mittega 1990, mittega 1990, das Gergleinderendere 1990, mittega 1990, das Gergleinderendere Leiten 1990, das Gergleinderendere Edmund Sender im Getter und Erettlin mind zur Bertreumschein ermannt. Ein Gelünfergesteligisch inriber den Bergleichsbeständig mirb ber der Gerführt gerückte Beständigen. Der Gerführt ber Gerführt sehren Gerführt anbergunt. Der Bergleichs auf Gerführt ber Gerführt sehrengeler.

#### Beröffentlichungen pommericher Landrateamter

Biehfendenpolizeiliche Anordnung.

Behandlung aufgefundener Auftballone mit wissenschaftlichen Appasaten. Jur Sicherung der Luftfahnt und zu wissenschaften en Zweden werben von berichte unterschaftlich n Instituten im Deutsche Peter mittels Ballone: iden Anneilinger genes ge-timbeltungen if seit die Dradsans-art des in Frage fommenden Intis-timber werden die Unschen für di-rifatiet. Bei richtiger Bedaudim die geneu ungegeben wich erhält wen eine Beloduung. Die Ballone, mitgeführten Thyparate sind Staats Beldgädigung oder Entwendung weriafet.

Belgadigung ober Entwendung with projechiligherische.
Den Burg den II. Januar 1930.
Den Burg den II. Januar 1930.
Den Burg den II. Januar 1930.
Der Landeringerischer der Albert Boldner im Genetindeborgleder, des Gutsbeitigers Albert Boldner zu derfetung und des Benetregutsbeitigers Auf Zufdorf zu Schooff zu Gutsbeitigers Auf Zufdorf zu Godfen, joude des Nemengutsbeitigers Auf Zufdorf zu Godfen, joude des Nemengutsbeitigers Auf Zufdorf zu Gutsbeitiger der School der Gutsbeitiger der School der Gutsbeitiger der School der Gutsbeitiger der School der Gutsbeitiger in der Gutsbeitiger

Schiedsmannsbezirf Remnit: Blarrpachter Barnetow, Remnit, als Schieds.

ntain: Zhiedsmannsbezirt Hanshagen: Sorier Rahd bo e. Glabrom, als Schiedsmann; Schiedsmannsbezirt Levenhagen: Sutspäcker Stengel, als Schiedsmann.

A. Zdiedemansbeitt Lebenhagen:
Outspoater Stenzel, Levenhogen, als Zdieds.
Outspoater Stenzel.
Outspoater Sten

# Schenken . . . heißt freude bereiten.

Ein Theaterglas, eine Lorgnette, ein Feldstecher, ein Barometer sind schöne und nützliche Geschenke. Aendert sich später der Wunsch, so tausche ich Ihnen gern das Geschenk gegen einen anderen Artikel um.



OPTIKER KUSANKE Jnh. Kurt Gammert Stettin. Bismarkstr. 12







fosten 50 n bestes versinftes

1 m breit Berlangen Sie Angeb

Hermann Hills, Pielefeld. Drahineilechtiabrit,

friiche Biah muicheln allerboften Raviar emvfiehlt billiaft

Willy Beyer Möndenftraße 9. Vernipr. 282 61/62.

# Pommern und Nachbargebiete

## Bezirk Gtettin

Hohenkrug. Autounfall. Heute morgen fuhr ein Schlamer Kaufmann auf der Schaufes Hohenfrug. Auchholn infolge einer Keikeupanne auf einen Keikeupanne, allerdinas nicht sichwerer Kauft, dowonierung, gelang es. Schlimmeres au verhilten. Gurg elang eine Merkeupanne konden im Siecht einem Perfonenmagen von der Stroße enthenbete au haben, um damit nach Berlin au gelangen. Auf der Siechtige enthenbete au haben, um dennit nach Berlin au gelangen. Auf der Siechtige enthenbet au haben, um der Schauffee mar einem Rassenten aufgefallen, dei vier junge Leute ein Auto im Siich lehen. Die löfort derfjänibigte Bolige nach mehre Puttab der Berloßeung auf umd es gelang den Bes. amten, die Berlomen auf einem lahrenden Pettunden der Berloßeungen zu ermitseln. Alls der Berlomen der Hohen der Berloßen der

Amblant (Ar. Greifenhagen). Gemein de wertretung. Die hiefige Gemeindevertretung leibte in ihrer leiten Eigung den Antrag des Reichsbanners, den Sportplat dem ungen zu dirfen, ah, auf dem der Turnverein "Jahn" (DX.) turnt.

"Jahm" (DE.) tirrtt. Begenber brannte auf dem Mittergut Friedells bei Benfun ein Biehinn an Mittergut Friedells bei Benfun ein Biehital nieden. Die inswiissen angesellten Rachjorismagen durch einen Beamten der Zandigerei hisen zu dem Errebits geführt, daß der auf dem Gut fätig Rechungskührer Karl Puth wegen dringenden Ferdadig der worfähltsen Prachtlung seinen met auch dem Unterprodukt der Verlande prochaftlichen Prachtlung seinen wird dem Unterprodungskührer in Stettlin zugeführt worden ist.

worden ist. Bauptversammlung des D. S. B. Der Deutschnaften Brondlungsegehlsen-Verband, Ortsgruppe Lödnits, hielt im Veneinslöfal Maldow seine destährtes Tagen der Verbauenswann der Deisgruppe murde Kolege Görs einstimmig gewählt. Rach einem Vortrag des Kreisgeschäftsjührers, Gerd Vad verpreckten. Wert als der personen der Verbauftschaft und verbauften der Verbauftschaft und verbauften der Verbauftschaft und verbauft der Verbauft und verbauft der Verbauft und verbauft der Verbauft

#### Eine Dauersitzung in Glargard

in Glargard. In der Sibung der Stadtverordneten-Berlammlung am Mittmoch, der erften im neuen Jahre, gab der Borsteber ausein, die Eingänge bekannt und machte Mittellung, daß eine Bestätigung der Norsteber ausein, die Eingänge bekannt und machte Mittellung, daß eine Bestätigung der neuendhisten Stadträte durch dem Regterungsprässenen bisder noch nicht vorllegt, da der preußtige Minister des Inneren die Bestätigung aweiter Gerren, die sich auf von den Angeiern bestelltzt haben, dieher amsgestet hat. Erlasmänner konnten deshalb auch noch nicht einzesihrt werden. Hir den von Etargard verzogenen Kehrer Ale i om rücke Immermann Gabru nach. Bei der Renwahl bes Borstandes wurde das im Dezember gemäßte Miro miehergemäßt. I Sonsteher: Achtsanwalt Behrendt, 1. Schriftstührer: Krötset Krum die get, 2. Sonsteher: Rechtsanwalt Behrendt, 1. Schriftstührer: Etwerzhipetior Aum mer vom. Die SPD. lagte daranflödärste. Bei der Bahl der Erwaltungs-Deputationen und "Kommittijionen nurbe von der Bed. Zeitelwahl nach dem Berhaltnissmohlivhiem beantragt; da diese bei Antrag kattlinden muß, da nerte die Ea hal allein die 3430 Uhr morgens Beiter mid Kenntnis genommen von Geschäftsberichten der technichen Merchaltnassanderten werden nach danger erregter wird kenntnis genommen von Geschäftsberichten der technichen Merchaltnassandelten werden nach langer erregten politische Sibung die bie den Aus ein and er erden nach langer erregter Michandsarbeiten werden nach langer erregter Michandsarbeiten unterden nach an wilden Kommunifien und Schaltniche Sibung löbließ morgens 7.30 Uhr. Es folgti die nichtöf

Swinemünde, Das Mätfel um ben Selbitmörder gelöft. Der geseinmiswosse Gelbimord eines Kremden, von dem mir veridieten, ift nummer aufgestärt. Der Zote ift der 78 Jahre alte frühere Landwirt H. Thielfe, der aus der Genend bei dalle a. d. Sade flammt. Der alte Mann war seit einiger Zeit sowermittig geworden.

#### Ein dummer Scherz

Eninemiinde. Am Mittwoch nachmittag murde am Rande des Aurvarfs eine ichwarze Zigarrenfile gehunden, die eine Hollen-machine wortsaigden follle. Die Polizei flafte den Kall auf. In der Kithe befand die unter anderem ein angebraumter Egypen, der Brand-geruch entwisselte, und ein Zeitel mit solgen-

## Eine soziale Großtat des Kreises Schivelbein



Im Frühjahr ioll das Lungenkranken., Siechen- und Altersheim in Mepain in Betrieb genommen werden. Mit dem Ansdau dieses Hauses hat die Areisverwaltung ein spaiales Werk von auerkennenswerter Bedeutung geschäffen, das angleich das Areiskrankenhaus entlassen wirden wird, das school dane au llein war. Der Bau ist unter aroben simanziellen Schwieriskeiten entstanden, aber dant der unermiddlichen Arbeit des Landrals Schülle ist anz dem früheren Erziebungsbeim eine moderne Deitmätte entstanden. Das neue deim liegt im Sidosten des Areises in einer landschaftlich berrelichen Gegende. Es ist durch einen Reubau wesenstich erweitels in einer landschaftlich berrelichen Gegende. Es ist durch einen Reubau wesenstich erweitels und in allen Teilen völlig umgebau wesenstich erweitert und in allen Teilen völlig umgebau wesenstich erweiten. Die Absellung für Lungenkranke, die W Personen Aufuchme gewährt, ensfält känge kunsten Fahren konnten Erkondern den Kondernung der im Park anschlieben. ichhone luffiga Käume, denen fich sonnige Liegehallen und ein Karf anfolieben. Besonders güntfig ist auch die unmittelbare Nähe des Lichtenwaldes. Im Alters- und Sichen-heim gewähren weite Säle Bewegungsfreiheit und angenehmen Aufenthalt. Der Betäti-gung der Kranken dienen auch Gartenanlagen.

#### Ein mufferiöfer Ueberfall

Gin mysteriöser Leberfall

Paiewalt. Mit einer Schuspunnde in der
Hand messelste sich diesen Donnerstag ein angebischer Gärtner und Gutsförler bet einem
biesigen Urat und dat um äratischen Beistand.
Er erzählte daset, daß er den Jug nach Stettin verpast und die Nacht in den Anlagen
berumgeirrt sei, Jwischen 4 und 5 lür geitern
morgen ist er bei der Grote plößeist von zwei
roßen Burschen annesalen und angeschösen
morden, wonach er das Bemustiein verloren
habe. Daset sei er seiner aanzen Barschoft
von 14 Mart berankt worden. Der "Uebertall" hat sich inawischen als Schwindel Beransgesiellt. Der "Uebersallene" mar im Besig
von Ausweisbanieren, die auf verschiedenen
Ramen sauteten.

Meiersberg (Ar. Uedermünde) Bahl. Der bisherige Gemeindevorsteher Haak (SPD.) wurde wiedergewählt. Schöffen wurden von der Linken Meier und Koppermann und von der Rechten Blankenburg.

Paiewalt. In Chren alt Gestern murde der Reniner Karl Krüger 80 Jahre alt. Er in Artegsveteran von 1864, 1866 und 1870/71, Mittegründer des Pajemalker Schitzenvereins

und deffen Chrenvorsigender und hat bereits die goldene Sochaeit mit feiner Gattin gefeiert.

Siagard i Hom. Freie Volfsbildne. Die Gelchäftsführerftelle der Freien Volfsbildne, die bisder Lehrer Kelgen unnehalte, hat nach seinem Weggang von Stargard Lehrer Etubit übernommen.

Stuht übernommen.
Der Eisenbahn: Berein, einer der Zahlenmähig täuffen Vereine der Stadt, bat, nachdem der bisherige Vorfisende, Regierungsrat Wisch mann nach Eberswalde verletzt worden ist, Wertdirektor Viebrach am Vorfisenden gewählt.
Das Vahn von ishotel, seit 25 Jahren im Besis der Familie Stolzenberg, ift an den Hotelbesther Dannenberg in Terptow an der Rega auf 10 Jahre verpachtet worden. Uebergade erfolgt am 1. April. Eine neue Kärkerei erfüllnet derr

Eine neue Farberei eröffnet Berr Methner in der ehemaligen Boldtichen Mol-

ferei. Ferkelmarkt. Auf Grund der Ansbreitung der Maul- und Alauenleuche findet auseit der offizielle Stargarder Herkelmarkt nicht flat. Es dürfen nur terägstlich zugefähren Berkel verkauft werden. Da aber anch der Berkauf diejer Tiere nicht auf dem Alehankt flatifinden darf, is beheifen fich die eingelnen dändler dammit, das sie die Ferkel in Gastwirtickaften, die über eine Ausfrannung verfügen, zum Berkauf fellen. Dir Korkel von 5–10 Wochen wurden 32–46 Wark gegablt.

#### Pommeriche Schafe für Rugland

Ju Kreuzungsverjuchen mit dem russischen Landichas, durch welche eine bedeutende Berseinerung der Wolke eine kedeutende Berseinerung der Volke und 4852 Schafe der Werkursasse auch dem Volkerungsprein nach kussische Machandausgesührt worden. Die Schafe wurden in Soudertransporten nach dem Nordkaufass, dem Dongsbeden, dem Volkaufass, dem Dongsbeden, dem Weltscheit des Eannara und Tantow, dem westlichen Ural und Beststörten übersührt Ein großer Teil der Zuchtschafe entstammt den vonmierischen, besonders den vorpommerschen Stammschäftereien.

## Bezirf Köslin

Rolberg. To d infolge Vergiftun.
Der Kaufmann Heibert Kison, welcher noch in später Weindlunde seine an Kaiserplag gelegenen Geschäftersume ausgeluch einer. Die Ausgesellen sanden Donnersiga frish die Rüngte beiten sanden und benachrichtigten, da sie einen karter Gasgerend madrachtigten, da sie einen karter Gasgerend madrachtigten, da sie einen karter Gasgerend madrachtigten, da sie einen karter Gasgerend macht von Wieden der welche der Aufgeschliche und benachrichtigten, da welche der Aufgeschliche und benachte der Aufgeschliche nach erfolglos. Zedenfals dat der Kaufmann beim Arbeiten un den Raum den Gaschsland abgerissen und das Ausströmen des Gasch nicht benerkt. Hod d. Weisen und der Vochseltsseier unf dem Lande gerieten die Säste un Meinungsverschiedenheiten". Bei dieser Dedatte wurde ein Kolberger Sochseltsgaft berarig augerichte, das er mit einer Gebirnerschütterung ins Krantenhaus geschosft und Gumpf

#### Der Kraftwagen im Gumpf

Drenow (Kr. Kolberg). In der Näge des Dorfes Drenow gertet ein Kraftwagen nachts vom Wege ab und endete in der funmfigen Biefe am Spiebach! Menidentralt fonnte troß aller Antirengungen den Wagen nicht befreten, ert in der Worgenfrüge wurde er von einem Gejpann aus dem Sompf geschaftl.

Bärwalde (Ar. Nenstettin). Bom Arte-gerverein, Jum Borstsenden des Arieger-vereins wurde Obergolliniveftor i. R. Isbary gewählt.

Jobatu gewant.
Rottin (kr. Neuhettin). Guies Ergeb-nis einer Treibjagd. Auf der non Rittermeiher von dersherg am Dienstag veranhalteten Treibjagd wurden 146 Hafen Auf Strede gebracht. Jagdkönig wurde von Gaufe jun., Loolen.

#### Licht: und Strafenforgen

#### "Guffav" als Filmstar

Denfenhagen. Guitan, ber afs Diogenes von henfenhagen als Driginal befannt gemothen ift, hat seine Filmkaulbahn als Gjäntiger begonnen. An ben Alpolo-Sidtsplielen in Robberg fäust gegenwärtig ein Film, ber ben Guistelber bon henfenhagen, bei eit amanig Jahren, Binter und Sommer in seine bescheibenen hütte hauft, in seinem Einsielberaleben zeigt.

Stolp. Stadtverordnetensisung.
Die Stolper Stadtward sielten am Mittwoch eine Sikung ab, die sich bis achnie Worden aus den den sie sie den sie sie den sie die bis die die in die achnie Obenditunde ausdehnte. Rachdem aum Vorfeber Dr. We giner von der Einheitslifte gemäßt worden war, erfolgte die Berpflichtung eines neuen Stadtwerordneten dunch den Borkfeber. Dann kam der Antrag der PD-Araftion, eine einmalige Binnerbeisslife die Araftigen gen die Worden der Edderfrage von 40 000 Marf für die Rohlfabris-Unterstützungsempfänger auf Bereitigung an kellen, auf Beratung. Diesem Antrage konnte der Magilität nich beitreten. Er liegung an kellen, auf Beratung. Diesem Antrage konnte der Magilität nich beitreten. Er lieg der Edabtwerorbeienverlammlung vielemehr eine andere Bogflung der Unterpflitzungsläche der Wohlfabrisrentner eintreten joll, die die Stadt mit 2000 Marf neu belaitet. Jur Deckung dieser Mehrfolten ichling der Magilität vor, die Zuschläge zur kaatligen Einervom Grundverwögen für das 4. Biertelichr des Rechungsläptes 1929 – 1 Januar dies St. März 1930 – von 250 auf 300 v. d. fektartiesen. Der Magilitätsvorischig gind der Speker diese. Der Magilitätsvorischig und auch der der SPD, wurden nach langen Dedatten abgeleign, chenio die Deckungsvorlage. Die übrigen Borlagen waren ohne größere Bedeutung.



In legter Zeit mehren fic die Alagen der Fischer über die Seehunde, die an der pommerichen Officefilie in arober Zahl auftres ten und den Fischen ichweren Schaden gun fügen. Allem Anchein nach ilt es in Fischer ingen. Aulem Anichen nach it es in Fischer treifen nicht gentlicend bekannt, daß der Ab-ichuß der Seehunde achtattet ift, allerdings nur mit der Augel, nicht mit Schrot. Der Negierungspräffdent von Köslin weilt jest in einer Bekanntmachung daranf hin. Es lei daran erinnert, daß zum Führen einer Augelbichse ein Battenlchein exforderlich ift.

#### Die Zöglingsrevolte

#### Scheune und Stallgebaube niedergebrannt

#### Schulhausweihe

Alausdorf (Ar. Dramburg). In unferem Dorfe fand die Etimochung des neuen Edul-baufes fact, wau fich die aanse Dorfgemeinde und viele answärtige Gäte einzelniden hatten. Bürgermelster Warx (Otamburg), als Bertreter des Valronats, widmete der

Der Abschuß von Geehunden Sater und Mutter ehren, fich seines Boltstums entschleften webren, das foll die deutsche

## Bezirf Gtralfund

Sahnig. Den Tod auf der Straße sand der verfeinatete Kotomotivführer Eschert, eich Sichertig, ein Nann in den Sierzigern, mar ichon längere Zeit bergekrant und wurde vom Dezischlag betroffen, als er sich vom Dienkt nach daufe begeben wollte.

#### Die neuen Amtsvorsteher im Kreife Franzburg-Barth

Amisbeairt Boditedt: Behrer DauBruchen (SBD.). Amisbeairt Cavelisdorit Vehrer Ben- einen (SBD.). Amisbeairt Kavelisborit Vehrer Ben- einen (SBD.). Amisbeairt Kavelismann-Drechom (SBD.). Amisbeairt Kenzt Keirit Kenzt Kopferit Kenzt Keirit Kenzt Keirit Kenzt Keirit Kenzt Keirit Kenzt Keirit Kenzt Keirit Keirit Kenzt Keirit Keirit

Stralfund. Die Kindesmörderin. Den Bemühungen der hiesigen Polizei, ist es ihnell gelungen, die Kindesmörderin zu ent-deden. Es handelt sich um das 21 Jahre alte hausmädhen Solia U., das aus Volen kammt und sich zurzeit sier in Stralfund auffäll. Zas Mädhen hat ein vollkommenes Geständ-nis abgelegt.

nis abgelegt.

Laffan (Kr. Greifswald). Eindeichungs und an der Veene. Die Eindeichungs und Meltorationsarbetten der Wasteranossenichten Laffan werden zum Krishiafer an der Veene jortaefetst. Zuerst werden die Arheiten in der Gruppe Wehrland, im Intereste der dortigen Eichung berubet. Am wortgen Jahre fosieten die Arbeiten in die Urveiten die Arbeiten in biefem Gebiete 30000 Mark. Siedlung beendet. Im vorleen Lafre folie die Arbeiten in diesem Gebiete 30 000 M. Anabon des Entwidsterungsnehes und Ban des Deiches sind die erken Arbeiten fommenden Früsiglahre. Aredite hierfür i beim Ausurant beantraat.

Areiwillige Feuerwehr. Seif dem Jahre 1925 sind in unierer Gemeinde teine ardheren Brände vorgefommen. 1929 murde ite Wehr pueimal au Etrodimiennömden alarmtert. In die nähere Umgebung wurde ist die fer Zeit nach Aumitson (Schlößbraud) März 1929 gerufen, Der Mitaliederbeftand der Behr ih 52 aftive und 80 passive Mitsalieder. Nen angelögist wurden ein Echlandswagen. Die Selfmaderarbeiten kelte Guttspädier Ditmer (klobow) aur Bertinung. Borstender der Behr ih der Virgenensteren der Kohr ih der Virgenensteren erlier Kommanbeur Kaufmann Echlung kreiser Ammeter Dermeiner Bolliahn, Teingers tilbrer Tidder D. Bitt. Spridenssibrer Richten Mits.

Tidler W. Mrlf.

Lois, Unglüdsfall. In der Kalmitraße lief einem Motornadjahrer ein hähriges Kind vors Motornad. Er konnte solort abstoppen, da er langlames Tempo inhr. Das Kind murde vom Vorderrad zu Inden geworfen und sol, mie der sover hingungezogene Arzt fessischlie, einen Seddelbrug mit Gestirnerschäutterung exlitten haben. Es wurde sviort zur Allnik nach Ereifswald gedracht.

Jur Kilmit nach Greiswald gedracht.

Barth. Holzterm in. Bei der am Mittwoch durch die flädtliche Borfwerwaltung abgehaltenen Holzweitenung wurden geboten für Eichenrollen 12 MM. eichenfloben 19 ibs 9 MM. Gichenflühre 19 his 9 MM. und Eichenreifer 3 MM. pro Naummeter. Bucherfloben und knüppel blieben bei einer Tage von 11 haw. 9 MM. unverfauft. Bucherreifer 3 MM., Eichenflühpel St. M. und Eicherreifer 3 MM., Eichenflühpel 8 MM. und Eicherreifer 3 MM., Eichenflühpel 8 MM. und Eicherreifer 3 MM., Eichenflühpel 8 MM. und Eicherreifer 3 MM., Eigenflühreife MM. und Eicherreifer 3 MM., Eigenflühreife MM. und Eicherreifer 3 MM., Eigenflühreife MM. und Eicherreifer 3 MM., estwarter, das werden verfauft etwa 83 Mammeter. Das Gebot hielt die Tage.

#### Beim Spiel angeschoffen

Dangarten. In der Generalver. ammlung der "Totenlade" wurde der Jahres- und kaffenbericht gegehen. Die Wit-pliederzahl betränt 200. Es betragen die Sin-tahmen 8403 RWL, die Ausgaben 2400 RWL, as Gefamtvermögen 3609 RW.

Barth. Bom Sealerverein. In der Generalverlammlung des Seglervereins murde der Jahresbericht erkattet. Der Berein gäblt 12 Segelfahreuge, 23 Michileber und 19 Jungmannen. Die jahungsgemäß ausschei-benden Vorftandsmitglieder wurden wieder-gewählt.

## Nachbargebiete

Barnikow bei Königsberg (Mm.). Neuc frauen hilfe. Unier dem Borfis Kaftor Bliedners erfolgte die schon lange geplante Ortindung einer Ortsgrippe der Evangelichen Frau. nistle. Die Vorsändswadlen hatten solgendes Ergednis: Vorligende: Frau Gemeindewrifter gelohaben. Geldhärer in Frau Lebrer Bruide Kassiererin: Frau Lebrer Bunde Kassiererin: Frau Aebrer Bunde kassiererin: Aran Lebrer Bunde kassieren frau Rentier Koch Der Ertsgruppe sind zallreiche Franzen als Witglieder beigetreten. Dantbar würde es kegrist werden, wenn sich die eine Ortsgruppe, wie sie es plant, energid, sie Webgruppe, wie sie es plant, energid, sie Betrigg und bei eine Ortschaft wie eine Webgruppen wirde. Bertigen Erkiger Zatigfeitsseld besonders api dogelegene Ortschaften ertrecht und dort nur ältere Leute aufund. Er gibt sich als "Geldprüfer" aus und zieht Geldsicheten, die nach "seiner Weinung" allch ind, ein und verschwinder mit den Geldsicheten, die nur derschwinder mit den Geldsicheten, die nur derschwinder mit den Geldsicheten, die durch er ferden Erts ver drecher ihe.

alehi Geldichen, die nach "teiner weenung alschie in, ein und verschwinder mit den Geldicheinen, die durchaus richtig find, auf Nimmerwiederieben.

Arnswalde Am. Berjuchte 3 Sittlichen. Arnswalde Am. Berjuchte is Wiendinden wurde ein Dienfimäden am Seemen übersialen. Der Täter warf die Untläckliche und Boden und knedelte sie. Die Antläckliche Dataussiche und einen Klieruf ausguhüben. Dataussich eine Alle und die und ich ernstellen. Der Täter son den knich un der Täter der keltungsliche Der Entstellen der und ich den un nächten Borgen konnte der Zäter, der keltungsliche Verleurzehliche Notleten Auf und ich un mitchten Weiterrachtliche Notleten Auf und ich un mitchten Verleurzehliche Notleten Auf und die Antläch ich die die Kohnen die Antläch in der einer Anflichen Geliffe ausgehölte der Kahrend die Verleurzehliche Notleten Verleurstätz wertuntung das etwa mei Sachre alse Schieren des in der Wolfmederfirade modnenden Arbeiters Weiher. Abhrend die Weihrung werfahre in der Antläche Schieden des in der Wolfmederfirade modnenden Arbeiters Weiher. Kahrend die Wohnung werfahre hohrenden Arbeiters Weiher. Kahrend der Weihr ist eine Schieren der Antläche er der in der Antläche der Wohnung werfahren der Antläche der Wohnung werfahren der Antlächer der Verlachen der Weihrer die Antlächer der Verlachen der Verlachen der Verlag der eine Stude and der Verlag der eine Schieden der Wahrermeilter Megander Schilf wieder anderen werken der Wahrermeilter Alexander Schilf der Antläche verven. Der Antlänf einer Wohrerfirst der Verlag der Verlag der Verlag der Kohnung wurde eine Mohrerfird verlag der Verlag der

## Der Mann im Dünkel

Roman von Germann Weid.

sur givne Gind, das Alse in dem Maler gefinnden hatte.

Sie war zwar damals aufs höchste überrascht gewesen, als Alse ihr freudetrunken eraddt hatte, daß sie und Bert Nossur die sie berascht hatte, daß sie und Bert Nossur die siereichienen war, um sie um die Hohe in die beten, und Rossur dar, um sie dam die Hohe
ter zu bitten. Aber, durch Alse au Uederraschungen gewöhnt, date sie sie die sienen dir der entengage adgesunden und Kossur die Andrickt
Er siehliche herr Wilkens, den sie nun einmal ins derz geschlossen, den sie nun einmal ins derz geschlossen, der sie kachtigten
bings leid. Wie kachtigten
Er pielse, den Possibilitan

vings seid. Wie wittbe er die Nachricht aufsehmen? Er spielte den Beleibigten, zon sich fühl zurich, werd aber schauen die Kreicken von der schauen die Kreicken von der schauen der kleiben ver der kleiben von der kleiben schauen der kleiben kleiben von der kleiben schauen der kleiben kleiben von der kleiben kleiben von der kleiben k

nen rangen um die Kalme der Schönheit. Bas in der Welt des grünen Nafens einen Namen won Namg befah, war den Baden-Baden hatte heute seinen großen Tag.

Eine Bewegung ging durch die Wenge, Alles eilte zum Tattelplat, Sieben Perde murden dort von Jodeis oder Trainern im Kreije herzungesührt. Das Kublikum hatte aber nur Bitche für awei von ihner: die duntelbraune Sinte Mojemarie und den schue Jagenarie und den schwarzen hengft Marchal. dort von Jodeis ober Trainern im Kreise her-ungesihrt. Das Kubsilium hate aber mir Vide für awei von ihnen; die dunfelbranne Sinte Volemarie und den schaften Seinft Variehal.
Artifis wog man die Borzisse der beiden Rousen gegeneinander ab. Fachmännische Urteile wurden lant. Meinungen stritten gegen Meinungen. Eine leidenschaftliche Erregung date die Unischenden erfaßt. Die Jodeis stiegen in den Satiel im zur Vogag zu reifen. Ausgeregt fanzesten die Pierde, ichnaubenh, wiebernd, Schaum vor den Kiliern. "Ich Jodeis fliegen in den Satiel im zur Honge zu reisen. Ausgeregt fanzesten die Pierde, ichnaubenh, wiebernd, Schaum vor den Kiliern. "Ich sie die Allieren in der Liebe?" Er presite ibren Arm. "Gerade deswegen! ... Ich will einmas schen, die diese Mal nicht auch das Glück Mes spiel erzwinge!"

um Spiel erzwinge!"
Als sie aum Tribinenplat gurückennen, allopierten gerade die sieden Pferde auf die Bieje hinaus.
Die beiden östeben siehen und sachen den Pferden nach, die am Eiartplag paltimadien, umschrien ... die Tiere waren sehr unrücke, eines brach aus, murde aber von seinem Retert sieden uieder zurückgebracht.
Det missen wir auf nusere Nöfte gehort.

einen vieng une, mittes ver von feinem Keiter schieft misser zurückgebracht.

"Best misser zurückgebracht.
"Best misser wir den keine gebent" sigte Kossen der Kopf auf Kopf auf dem netien Plate seinen. Endlich darien sie die Tribitus erreicht. Seie molten traich die Trepbe emborfielten, schon waren sie auf dem ersten Volga angelantst ... da ris Kossen von der Kossen der Volga angelantst ... da ris Kossen von der Kossen der Volga angelantst ... da ris Kossen von der Volgan der Volgan der Volgan von der Volgan vo

# Handel - Schiffahrt - Märkte

#### Der Umsatz im dritten Vierteljahr 1929

Umsatzsteigerung in Stettin.

Umsatzsteigerung in Stettin.

Im dritten Vierteljahr 1929 sind die aus dem Aufkommen an Umsatzsteuer errechenten Umsatzsteuer errechenten Umsatze zegenüber dem 2. Vierteljahr auf 34,4, d. h. um nicht ganz 1½ Möllarden RM. oder 4,54 Prozent gestiegen. Auch verglichen mit dem 3. Vierteljahr 1928 ist eine geringe Erhöhung des Güterumschlags zu verzeichnen. Der Höchststand des Jahres 1928 (4. Vierteljahr) wurde jedoch noch nicht erreicht. Die größte Umsatzsteigerung gegenüber Dem 1928 (4. Vierteljahr) wurde jedoch noch nicht erreicht. Die größte Umsatzsteigerung gegenüber Dem 1920 des Statistischen Reichsamts wohl auf Grund des Verkaufs der Ernte die Landesfinanzbezirke mit starkem landwirtschaftlichen Einschlag auf: Oldenburg (fast 19 Prozent). Nürnberg, Königsberg, Mecklenburg-Lübeck und Stettin. Auch in dem Landesfinanzamtschaft umd Berlin ist nur eine geringfürige Erhöhung der Umsatztitiskeit eingerteten, in den Landesfinanzämtenn Düsseldorf, Kassel und Leipzig sogar ein Rickgang. Besonders auffählte ist der mehr als 10 Prozent betragende Veränderungen. Nur Oldenburg, Mecklenburg-Lübeck und Stettin zeigen eine bemerkenswerte Umsatzstiegenung.

#### Neue deutsch-polnische Roggenverhandlungen

#### Rückgang der Großviehbestände

Nach dem in Statistischen Reichsamt zusammengestellten vorläufigen Ergebnis der Vielizähkung vom 2. Dezember 1929 waren im Deutschen Reich (gegeneiber der Zähkung 1928) in Mil. Stuck vorhänden: Pferde 3.61 (3.72), Rindvieln 18.01 (18.41), davon Mildchkille 9.35 (9.47). Sohweine 19.02 (20.11), Schafe 3.48 (3.63), Zieren 2.62 (2.89), Glinse 5.56 (5.66). Enten 3.31 (2.85). Hilbner 83.03 (76), Bienenstöcke 1.72 (1.62). Gegenüber 1928 ist bei sämtlichem Großender 1928 ist bei sämtlichem Großender 1928 (1.62). Gegenüber 1928 (1.62). Gegenübe

#### Dänemark für Aufhebung des deutschen Gefrierfleischkontingents

Ablehnung seitens der deutschen Interessenten.

Ablehmang seitens der deutschen Interessenten.
In der Gewährung eines Kontingents von 5-7000findern an Schweden zum frührern Zoll von 16 RMin Stelle des jetzigen Mindestzolles von 24,50 RMriblicken danische Interessenten eine Durchbrechung 
es Meistbegünstigungsprinzips von seiten Deutschindes Das Kontingent an Schweden wurde im Hinfick auf die unbedeutende Einfuhr schwedischer 
inder zewährt, während Danemark jährlich etwa 
6000 Rinder nach Deutschland exportiert. Bei den 
erhandlungen über die Errichtung der Zollstelle für 
e Viehelinfihr haben die Dänen den Vorschlag 
geacht, Deutschland soll das Jahreskontingent für die 
infihr von argentinischem Gefrierfleisch (80 000 To.)
affeben und dafür entsprechende Mengen von dänithem Vieh inprofrieren. Die deutschen Interessenten 
ben sich gegen diesen Vorschlag ausgesprochen, 
sbesondere wurde von industrieller Seite darauf

hingewiesen, daß sich bei seiner Verwirklichung un-günstige Rückwirkungen auf den Export nach Süd-landelt, deren Fleisch zum größten Teil für dieWurst-amerika ergeben würden. Hinzu kommt, daß iberstellung verwendet wird und keinen Ersatz für Ochsenfleisch junges Ochsenfleisch zur Einfuhr kommt,

## Produkten- und Viehmärkte

#### Stettiner Produkte

Kartoffelp Stettin, 17. Januar. Kartoffelptotierung für 50 kg frei Reichsbahnstation: Weiße 2,00, rote 2,20, gelb-fleischige 2,40, Industriekartoffeln 2,50 RM,

#### Berliner Produkte

Berliner Produkte

Berlin, 17. Januar. Die Forderungen des Auslandes haben in unaufhaltsamer Folge nachgelassen, was sich natürlich auch in unseren Inlandverhältnissen answirken muß. Die Angebote waren deshalb williger und dementsprechend wurden die Lieferungsnotierungen herabgesetzt. Für Roggen war Jodes Geschäft zu Begün unterbrochen. Die Meldungen, wonach die bisherigen Verhandlungen zur Schaffung eines deutsch-polinischen Roggensyndikats für Deutschland nicht viel Günstiges verzeichnen, haben jede Unternehmungslust abgeschreckt. Erst nach 1 Uhr versuchten die Makler, die Terminnotierungen zu schaffen, nachdem vorher die Feststang der ersten Kurse ausgesetzt werden mußte. Lieferung eröfinete amtlich mit Kursen, die für März 3.50 RM., für Mai 5 RM. schwächer waren. Gerste wie Hater hatten ebenfalls rücksängigte Tendenz. Das Offertenmaterial reichte aus. Für Mehl sind die Forderungen nachgiebiger, trotzdem wind nur Notwendigstes gekauft.

Notferungen vom 16. Januar.

#### Notierungen vom 16. Januar.

Notierungen vom 16. Januar.

Weizen märk. 76-77 kg 245 bis 248, mecklenburger 78-79 247 bis 250, März 264,50 bis 265 bis 265.50. Mai 276 bis 277, etwas schwächer, Rosgen märk. 72 kg 156 bis 157, März 175,50 bis 175,50, Mai 187 bis 188:50, matter, Gerste Sommergerste 180 bis 195, Futtergerste 162 bis 170, publig, Hafer märk. 135 bis 143, März 150 bis 15,50, Mai 185,50 bis 160, matt. Mais la plata 172, numäusleber 155, still. Weizenmehl 29,75 bis 35,25, matter, Rosgenmehl 21,75 bis 25,25, matter, Rosgenmehl 21,75 bis 25,25, matter, Weizenklele 10,25 bis 10,75, stetix, Rozgenklele: 8,75 bis 9,25, matter. Erbsen Viktoria 25 bis 34, kteline Speise-Erbsen 23 bis 26, Futtererbsen 21 bis 22, Peluschken 20 bis 26, Euttererbsen 21 bis 22, Peluschken 20 bis 23, Lapinen, Islane 14 bis 15, gebbe 17 bis 18, Seradella, neue 26 bis 31, Rapskuchen 17,40 bis 17,90, Leinkuchen 22,40 bis 22,50, Trocken-schnitzel 8 bis 30, Kartoffelliocken 14 bis 14,50-15,10 bis 15,30, Kartoffelliocken 14 bis 14,50-15,10 bis 15,30, Kartoffelliocken 14 bis 14,50-15, etc. 15,10 bis 15,30, Kartoffelliocken 14 bis 14,50-15, etc. 15,10 bis 15,30, Kartoffelliocken 14 bis 14,50-15, etc. 15,10 bis 16,50-15, etc. 15,10 bis 16,50-15, etc. 15,10 bis 16,50-15, etc. 15,10 bis 16,50-15, etc. 15,10 bis 16,50-15,10 bis 16,50-1

Berliner Frühmarkt vom 17. Januar:
Weizen: März 264 RM., Mai 275 RM.
Rosgen: März 174 RM., Mai 186 RM.
Haier gut 170-186. mittel 160-169. Torfmelasse
94-96 RM., alles per 1000 kgWaggon oder freiWagen.

#### Speisefette

Berlin, 16. Januar. Amtliche Butternotierungen a Station (Fracht und Gebinde zu Lasten des Käufers) 1. Qualität 155 RM., 2. Qualität 140 RM., abfallend Qualität 124 RM. Tendenz: sehr ruhig.

1.40 RM., abfallende Qualität 1,24 RM.

Margarine: Stille Nachfrage.

Schmalz: Nach einer kurzen Unterbrechungsetzte der Markt seine Aufwartsbewegung bei fester
Tendenz fort. Die Preise haben für alle Termine
lebhaft angezogen. Die Konsumnachfrage hat in
dieser Woche etwas lebhafter eingesetzt. Die hentigen Notierungen sind: Choice Western Steam 62,50,
amerikan. Purlard in Tierces 64,00, kleinere Packungen 64,60, Berliner Bratenschmalz 17,00, deutsches
Schweineschmalz 80,00, Liesenschmalz 77,00 RM.

Gebr. Gause.

#### Berliner Eierpreise

Berlin, 16. Januar. Doutsche Eier: Trinkeier: Sonderklasse über 65 gr 16,5. Klasse A über 60 gr 15. Klasse B 53 gr 13. Klasse C über 48 gr 10,5-11, Aussortierte kleine und Schmutzeier 9 Pfg.

Auslandseier: Dänen, Iser 16, Schweden, 15½-16er 13,5 Pig.; Holländer, 60-62 gr 14½ bis 14½, 57-88 gr 13,5 Pig.; Ungarn 11-11,5 Pig.; Kleine und Schmutzeier 8,5-9 Pig.

In-und ausländische Kühlhauseier Extra große 12, große 9—10, normale 7,5—8,5, Chine sen und ähnliche 8—11 Pfg.

Kalkeier: Normale 7-8 Pfg. Witterung: trübe. Tendenz: flau.

#### Stettiner und Berliner Milch

Stettin, 17. Januar. Kleinhandelspreis 0,28 RM. Schlagsahne 2,40 RM., alles pro Liter.

Berlin, 17. Januar. Kleinhandelspreis 0,28 RM. p. Ltr.

#### Berliner Schlachtviehmarkt

Vorbericht.

Verbericht.

Verbericht.

Verbericht.

Verbericht.

Gattungen Schlachtvieh zum heutigen Viehmarkt nur mäßig war, verlief das Geschäft auf der ganzen Linie sehr ruhig. Nur Schweine konnten sich im Preise behaupten, während Rinder, Käher und Schafe eine Kleinigkeit billiger wurden. Es waren aufgetrieben 24/1 Rinder, 1775 Käber, 4866 Schafe, 6357 Schweine. Es wurden gezahlt für ein Pfund. Lebendgewicht in Pfennigen: Rinder 19-60, Käher 48-95, Schafe 35-65, Schweine A 84, B und C 83 bis 85, D 81-83, E 78-80, F -, Sauen 74-75.

#### Magerviehhof Friedrichsfelde

Berlin, 16. Januar. Schweine- und Ferkelmarkt.
Auftrieb: 301 Schweine, 387 Ferkel. Verlauf des
Marktes: ruhiges Geschäft, Es wurden gezahlt im
Engroshandel für Läuferschweine 4–6 Monate alt
70–90, Polike 3–4 Monate alt 50–70, Frackel 8 bis
12 Wochen 38–50, do. 6–8 Wochen 28–38 RM.

#### Wasserstände

wedischer	Berlin, 16. Januar. Amtliche Butternotierungen ab	Odenskie	16. 1.	15. 1.	14. 1.	13. 1.
ich etwa Bei den	Station (Fracht und Gebinde zu Lasten des Käufers): 1. Qualität 155 RM., 2. Qualität 140 RM., abfallende	Landsberga, W		0,50	0,48	
stelle für	Qualität 124 RM. Tendenz: sehr ruhig.	Dyhernfurth	1.16	1,16	1.17	1.18 1,33 1,14
chlag ge-		Glogau	1,08	1.07	1,12	1,14
		Laun-Eger	+2	-2	-3	41
von dani-	durite dies doch eben gerade genigen um ein mei	Leitmeritz-Elbe	+2 -38 -11	-2 -38 -14	-36 -10	+1 -37 -8
cssemen	teres Abgleiten der Preise zu verhindern. Man rechnet daher mit ziemlich unveränderten Notierun-	Dresden-Elbe	-157	-157	-155	-155
e darauf	gen an allen Hauptplätzen. Die amtliche Preisfest-	Pegelstand der Oder Morgens 8 Uhr 0,72 m,	(Baumb	rücke)	am 17.	Januar:
	The little was to be a second of the second	Morgens & On 0,72 m,	mittag	s 12 Uh	1 0,72 1	n.

#### Stettiner Schlachtviehmarkt

		andren 10		
Auftrieb: Schweine.	116 Rinder,	87 Kälber,	68	Schafe, 393
Gezablt	file En to to			

voilleischire, ausgemästere, nöchsten Sch wertes a) litigere: Holsteiner Weidevich Sonstige voilleischige a) jüngere Sonstige voilleischige a) jüngere Pleischige and schare b) altere Gering genährte.

Geringe Külber

S c h a le s

S c h a le s

Mastlammer und füngere Masthammet

a) Weidemast, Holsteiner.

b) Stallmast
Mittlere Mastlämmer altere Masthammel und güt

genährte Schale

genährte Schale

Gering genährten Schale

S c h w e ln e

Fette Schwein e

Vollfleischige von ca. 200—200 Pfd. Lebendgewicht

Fette Schwein con ca. 200—200 Pfd. Lebendgewicht

Vollfleischige von ca. 200—200 Pfd. Lebendgewicht

Fette Schwein con ca. 200—200 Pfd. Lebendgewicht

Vollfleischige von ca. 200—200 Pfd. Lebendgewicht

Sauen

Sauen

Sauen

Sauen

Sauen

S-12

Sauen. — 8-72 Geschlachtet eingeführt: Inland: 233 Viertel Rinder, 31 Kälber, 1 Schaf, 68 Schweine. Geschäftsgang: Rinder sehr schleppend, bleibt Ueberstand; Kälber sehr schleppend, bleibt Ueber-stand; Schafe sehr schleppend, geräumt, Schweine ruhig, geräumt. Ausgesuchte Posten iber Motiz.

#### Swinemünder Hafenverkehr

SWINEMBINGER MATERIVERAGE

Elnegaugen am 16, Januar;

D. Rose, Stöwahse, 2489, Antwerpen, Ioer.

D. Viladra, Raddatz, 1639, Lübeck, Ieer.

D. Ortlinde, Pleiffer, 1926, Stockholm, Ieer.

D. Stadion II, Noreng, 901, Oslo, Icer.

D. Tewiropinas, Bissas, 7002, Königsbewe, Getride.

MS. Asta, Wyngaard, 188, Norrköping, Welzen.

MS. Atair, Buß, 201, Kopenhagen, Ieer.

D. Valencia, Lensoh, 5122, Hamburg, Icer.

D. Protus, Putmann, 1715, Amsterdam, Güter.

Aussecrancen, am 16, January.

D. Proteus, Putmann, 1715, Amsterdam, Güter.

Ausgegangen am 16, Januar;
D. Pila, Friudt, 2059, Danzig, Iser.
D. Borkum, Broschwitz, 1888, Lissabon, Getreide.
D. Borkum, Broschwitz, 1888, Lissabon, Getreide.
D. Eddie, Krüger, 1832, Antwerpen, Güter.
D. Warrburg, Klug, 1483, London, Güter,
D. Alfheim, Sorg. 6225, Rotterdam, Zneker.
D. Liane, Tüttıs, 734, Stockholm, Roggen.
D. Lise Reichel, Lars, 1711, Kopenhagen, Iser.
D. Blanche, Ohlssen, 506, Kolberz, Iser.
D. Blanche, Chansen, 332, Odense, Phosphor.
MS. Inger, Hansen, 180, Horsens, Diffects.
D. Saga, Falk, 1528, Kopenhagen, Güter,
Elngegangen am 17, Januar;

D. Siga, Fais, 1628, Kopenhagen, Güter,
Elingegangen am 17. Januar:
D. Odin, Nielsen, 935, Kopenhagen, Güter, Pass.
D. Strauß, Engelbrecht, 2368, Leulngrad, Ofter,
MS. Hannover, Kulpe, 264, Landskrona, Abbrände,
MS. J. Nielsen, Nielsen, 202, Nykoping, leer,
D. Olga, Schlotte, 938, Hamburg, Güter,
MS. Seestern, Schulz, 169, Kopenhagen, Alteleeti,
MS. Western, MS. Western,

Aussegangen am 17. Januar:
D. Therese R. M. Rosse, Muller, 2813, Amsterdam, Güter.

MS. Emanuel, Hansen, 210, Randers, Leinkuchen, MS. Martina, Ahls, 106, Holbāk, Roggen.

# Ehiffahrts Unzeigen

† Reval

† Wiborg Stockholm

# Schiffs-Expeditionen Schiffsexpeditionen

Nach	Dampfer	Ladeplat2	Abg.
Rotterdam Rheinhäien Antwerpen Hamburg Klei Bremen Königsberg Elbing Danzig Libau Riga Heisingtors Abo Norrköping Stockholm	Stern Main Rose Olga Otto Pionier Elbing III Siegiried Regina Nordland Viadra	Dunzigkai Dunzigkai Freibezirk Freibezirk Parnitzbollw. Paruitzbollw. Paruitzbollw. Freibezirk III Freibezirk VI Freibezirk VI Freibezirk VI Freibezirk VI	18. 1. 22. 1. 23. 1. 20. 1. 20. 1. 22. 1. 20. 1 18. 1. 18. 1. 18. 1. 18. 1. 18. 1.

Expedition 20. lanuar.

RUD. CHRIST. GRIBEL

Rud. Christ. Gribel.

## Nach WIBORG via Reval

Stettiner Dampfer-Compagnie.

adet Dampter "Brandenburg" ladet D. " Ibing III" Parnitzbollwerk

Abgang: 24. Januar

#### Wetterbericht

Das Wetter am Freitag.

Ueber Zentraleuropa und Südskandinavien hat sich ein abgeschlossenes Gebiet hoben Druckes gebildet, dessen siddiker Kern mit nahezu 780 mm über der mittleren Eibellegt. Die Depressionen sind auf den Ozean jenseits der atlantischen Küsten Größbritanmiens hinausgedräugt und halten eine nordostwärts gerichtete Zugstraße nach dem Polarmeer ein. In Pommern ist der Druck fortdauernd im der Druck fortdauernd im der Druck fortdauernd im der Druck fortdauernd im ten heblige Witterung bleibt bestehen.

Das Wetter am Sonnabend. Schwache bis mäßige, aus nördlichen nach südlichen Richtungen drehende Winde, teils neblig, teils aufheiternd, Nachtfrostgefahr.

Niedrigste Temperatur der Nacht zum Freitag —0.9 Grad. morgens 8 Uhr —0,2 Grad. nittags 12 +3 Grad



# Nach ELBING

Erstklassige Gelegenheit für Passagiere.

\*Sachsen
\*Brandenburg
\*Nürnberg
Straßburg

Freib.Sch.III

Freib. Sch. II

Freib.Sch.VI

23, 1,

Piteälf

stnorweg. | Luleäli lgsberg Vineta warz- und Danzig

Freibezirk Schuppen V.

Stettiner Dampfer-Compagnie.

# MeneStellen

Mädden

8 auch melfen fann rd 8. 1. 2. gefucht. Gathans Jahnfe. Alltdamm.

Rellnerinnen iir außerhalb acfucht. Marie Satt. gewerbsmä-kige Stellenvermittlerin Rohmartiftraße 17. Suche gum 1, 2. ein tücht

iuno. Mädden

stellen.

gefuche

Bädergehilfe

etwas Konditorei ninissen such sosoto od ter Stellung. Angeb Kurt Stern, Züssen en i. Vomm., Kr. Ken in. Tel. Bärwalde 80

Tüchtiger Konditor

Rutidier -

Chauffeur

Junger

Bädergefelle

Stellung

gebote nimmt e Bruno Mai arten b.lleckerm Gäriner

fucht Stelle

Bortier oder Hiter in bester, Schauch offine Garte Eduldt.
Balter Schuldt.
Soltuis.

Achtung!

Suche 3. 15 Tebr. ode väter Stellung als felk tändiger

Borarbeiter

Svrede deutid u. voluifd vor allem deutid, cristas. Benanise. Iette Sten. 3. Aehre, in allen Arbeites irm u. ant vertrant underribestdan. Hi. av ridten an Dita Romao. Borfentiein. Voll vens. Breis Santia i. Bomm.

Aung, Sofbeamter, Lani nirisiobn, 24 3., fud Stelle als einfacher

2. Beamter

Rochiehrstelle

15. Märs entl. 30. Landwirtid

Jüng. Friseurgehilf

fuche f. fof. Koft u. Loais im Saufe. Angeb. erbitt Erich Sternfe. Bollin,

#### Teilhaber

#### Junger Frifeur

#### Buberläff. Deputatarbeiter

im 1. 4 1980 in aroke ene Bohnung jucht K. Aremson. Dobentel dow bei Calefon. 51. Horlf für mein Le ensmittelgeichäft einen ichtigen. anverläffigen

#### Gehillen

werbungen erbitte m uanisabidriften u. (3) ltsansprücken bei freis

Bilhelm Kumm. Torgelow.

Bäckergefelle

fofort gesucht. Beccard. Schönermar Berh. Melter

#### Gärtnerlehrling

n fofort oder föärreien. G. Bildero egow bei Bietstod. S

#### Lehrling

Robert Lemle 000000000000

#### Nachtwächter

#### Rräft. Lehrling

(vom Lande bevorzugi) verlangt Bäderei u. Ronditorei Frik,

#### Alleinmädden oder einfach. Itüke

r gute Dauerstellung, m Commer Mitbilse im barien erwünscht. Fran Gertrub Mansbe, Rasenits in Bomm,

#### Dame

welche lich im Büro eines Lebensmittelgeschäfts be lätigen möckte, möalt in Konstaleinlage u. Komi lienanichluß itelle ein. Sift unt. U. 3. 147 an die Ge ichäftsstelle diet, Zeitung

#### Tüchtige Rodmamiell

Behr. Orangeric Renftrelits in Medlba.

Mädchen

3um 1 2. 1930 gefucht Julius Teffendorff Gaftwirt. Altbamm Breiteftraße 3.

ei Anfgabe von Geburts-, Verstofnnas-, Vermählungs-, Todesanseigen, Dautsannstigen, Dautsanns Angeisen und fleinen Geleacheits Anfeisen einen Geleien, Sietaen toffene Etelsen, Sietaeiunge, Wermielungen, Wietaeiunge, Wietaeiunge, Kiermarft, Termarft uiw.)

331/3°/0 Nachlag!

Büfeitfräulein

Berta Roffal. Bahnho wirtichaft. Duckerow. Aunges Mädchen. w

Suce Stellung amm

#### incht Stellung für fofort als

#### Gtüke

im Stadthausbalt. Angeb an Charlotte Rriger Möglin bei Schivelbein.

# Miet.

#### 2.3im.-Wohn.

Stettin oder Bororie geincht. Lusführliche Offert, unt. Sch. 822 an d. Geschättsft. dieser Zeitung.

Landhaus

ieten aefucht, sum 1 ober 1. Mai. An 2 unt, U. D. 188 ar Geschäftsstelle diese

## 3 - 4-3immerwohna

## 2-3- 3tmm. - 11 ohnung

#### gegen 3 3:mmer zu taufchen gefucht

Biete d Zimmer mit Nach 11. Sinchebr um der Angeleiche Leisen der Scheiden der Scheiden der Mendeboth det nich 12. Die Scheiden der Scheiden der Mendeboth des nich 12. Die Scheiden der Mendeboth des nich 12. Die Scheiden der Mendeboth der Mendeboth der Nicht 12. Die Scheiden der Mendeboth der Mendeboth der Nicht 12. Die Scheiden der Mendeboth d

# antaure

#### Aite Beigen

#### Roppelpfähle

Birten-, Buchen-u.Eichen-Klobenholz

An die

#### Stettiner Abendpost/Ostsee-Zeitung Stettin

Bestätige biermit, daß ich auf Juserat betreffend Grund-nückgesuch in der Stettiner Abendpost gabireiche guichriften aus allen Begirfen der Proving erhielt und gufriedengesteilt bin D. B.

#### Vianos

— nen und gefvielt —
auserle! Dualitätsmark
emvieble biniaß
Meaueme Matensablunger
Mermietungen

ucht z. 1. 4. 30 Daner ellg. (Katl., gesinnt.) An ebote an Welter **E. Boldt** Böljchendors bei Stettin. Begner Tüchtiger Tischler

Bismardftrake 10

Neue Betten

Oberbett . 14.00 ...

Gebrauchte Betten mit ant Gänfefen foott biffia **Retienbans Bosam** (Br Pollweberstrafe 44

#### Lanz-Großbulldog

#### Sädfelmafdine

not fofort oder fväter Stellung. Angebote erb liwin Freiberg. Warnin ei Gr.-Tudow, Kr. Bel gard a. Berl. berbeirateten Bäckergesellen ım 1. 2. 1930 eine paf

#### Anetmaschine

#### Schmiedeeinricht.

## 4-5 000 Mart

ur 2. Stelle auf Sotel krundstück (Oftice) auf Erweiterung vom Selbst-geber issort gesucht. Gest Angebote unter B. A. 153 un die Geschäftstielle dies

#### 35CO Mark

# Suche 4000 Rm.

auf fleine Landwirtschaf d. sideren 2. Stelle di gedieren. Off. u. Sc. E 83 an die Geschäftsit, dies getung

Geschäft

Ruder- und

Gegelbootverleih-Geichäft

Ridel = Prenglau, Stro

Hausgrundstüt

Geichäftsgrundstüd

4 bis 6 Morg. Land

824 an

Landwirtschaft

Bajchk, Stettin X, comberger Str. 6 a.

Stettin bzw. Hoben Michlenbed eb. Je Angeh mit Rrei

landwirtschaftliche

Dachtung

#### Landwirt daft

Beidans- und

Wohnhaus

Haus grundsta

fcon. Garten und Bobn, in Reinstadt nd f. venf. Beamter

Sandwerker. vreisw verk. Off. 11. (S. 811 die Geschäftsstelle dies

Sausgrundstück

1890 qm Sauffelle

Din. v. Bahnh. Sohen rug, für 1 M p. gm 3. ver E. Wascht, Stettin X, Bromberger Straße 6 a.

Landwirtschaf.

Blathe, 80 Mrg. Rol ebd., nene maff. Gebäude

Buro Kraufe

Breiteftr. 60. Tel. 275 88

Restaurant

Oute Dor fcmiede

für nur M 6000 au ver kaufen. Offerten unte

Gefdäftsteller

RI. Dachtgartnerei

verzinslich, beste Ka Isanlage, in einen ee-Bad gelegen, ver il. Dii. unt. B. A. 14 d. Geichäftsst. b. Zeita

3000 A States 1000 A Common of the common of

## geschäft

## Detailgeschäft

night (1.200 con de l'estat), Frond, 10—90 000 .11, Au-driften unter U. T. 144 à d. Geschit. dj. Zeitung.

## Stadtgrundstd.

Prosent. 100 Mrg. Gr. Reuftettin

groß. Laden mit 2 Aim-mern ift fofort obne Ab<sub>e</sub> ttand mit vieler Mare u. gut. Einrichtung für 3000 Mark su verkaufen.

Blod. Swinemunbe. Grobe Rirchenftr. 72.

In Swinemunde

Rolonial-

warengeschäft

Border- u. Sin wei große Ställe

#### Mildgeschäft

Bobn. 1500 M st f. Off. unter B. 819 bie Geschäftsft. biese

#### Erfftlaffiges Bigarrengeschäft.

ter U. St. 143 an ichäftsk. dief. Zeit

## Ed-Ro onialwaren.

Berpachte fofort obe

## Engros- und

#### Landwirticaft. 44 Mrs Ar. Cammin. i. Dor Licht u. Kraft. davon 1 Mrra. Bielen, 5 Küße. Vierde. Preis 21 000. An 18—8000 .A. Reft 8 Jahr perschiedenes

100 Mra. Ar. Neuhetin Geschäde maltin. Freis 2000. Ans. 9—10 000 & Badiuma. 88 Mora. 1. Dor't Citar u. Craft. 1. Dorf, Cr. San u. Craft. 200 mill. 182. College. Ans. 2. Olemial m. Geschäft. 1. Dorf, Cr. San u. Gesch. 2. Olemial m. Geschäft. 1. Dorf, Cr. San u. Gort. 1. Dorf, Cr. San u. Gort. 2. Olemial m. Geschäft. 1. Soloma int. H. Gort. 1. San u. San u. San u. Gort. 1. San u. San

Coftber Mann aus der Geftwirtsbrauche, Gestwirtsbrauche, 28 3, al., 10—12 000 Jr. Bernugen, mödte ich gerne felbläubig machen, inche auf der Gestwirtsbrauchen, inche auf der Gestwirtsbrauchen gestwirtsbrauch gestwirtsbrauch gestwirtsbrauch Baderet augen. But ernigem Ju-jorifsen mit Bild. Ertemfache. Bernuitte Gestwirtsbrauch Baderet ausgen. Erte Banden. Bernuitte Gestwirtsbrauch Bild. Die Gestwirtsbrauch

\_uttich

Stettin, Augustaftr. 8

Boslat (para Töchterheim Holzhausen (Fearuphet 1902

Fahrschule Paul Pollack Bismarch Ecbe Elisabeth ftr.

afle Klassen

#### ABBBBBB Zäglich Sleisch - Perkauf

won 8 Upr vormittags bis 2 Uhr nachmittags.
Evnindends von 7 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags.
Evnindends von 7 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags.
Evnindends von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.
Friises Knuden:
Heith, per Pis. 20 Pf.
Ropffleisis 20 Pf.
Ropffleisis

## Schuhwarencesch langiah

Blumengeschäft nsit Wohnung zu verl Offerten unt. W. 827 die Geschäftsst. dies.

# Beirats.

# Was wird mir

#### Wiffenschaftl. und Sausha tungs. Töchterheim

Radio

Lahestation Mevarat Bialkaraf.Affumulat

Nogi

# Lofe 5. Alasse



# Handel - Schiffahrt - Märkte

Umsatzsteigerung in Stettin.

Umsatzstelgerung in Stettin.

Im dritten Vierteljahr 1929 sind die aus dem Aufkommen an Umsatzsteuer errechneten Umsätze gegerüber dem 2. Vierteljahr auf 34,34, d. h. nur nicht ganz 1½ Milliarden RM. oder 4,54 Prozent gestiegen. Auch vergischen mit dem 3. Vierteljahr 1928 ist eine geringe Erhöhung des Güterumschlags zu verzeichnen. Der Höchststand des Jahres 1928 (4. Vierteljahr) wurde jedoch noch nicht erreicht. Die größte Umsatzsteigerung gegenüber dem 2. Vierteljahr 1929 weisen mach Erhebungen des Verkaufs der Ernte die Landesfinanzhetzike mit starkem landwirtschaftlichen Einschlag auf: Oldenburg (fast 19 Prozent), Nürnberg, Königsberg, Meckienburg-Lübeck und Stettin. Auch in den Landesfinanzamtsbezirken Kön, Karlssude und Hannover hat sich der Umsatz ünstrielen Bezirken Minster, Darmestadt und Berlin ist nur eine geringfügige Erhöhung der Umsatztäuskeit eingetreten, in den Landessinanzämtern Düsseldorf, Kassel und Leipzig sogar ein Rückgang. Besonders auffählig ist, der mehr als 10 Prozent betragende Rückgang es Umsatzes in Hamburg (Unterlähler), Gegenüber dem Umsatzt im 3. Vierteljahr 1928 engeben sich nur unbedeutende Verländerungen. Nur Oldenburg, Meckleuburg-Lübeck und Stettin zeigen eine bemerkenswerte Umsatzsteigerung.

#### Neue deutsch-polnische Roggenverhandlungen

#### Rückgang der Großviehbestände

Nach dem im Statistischen Reichsamt zusammengestellten vorläufigen Ergebnis der Viehzählung vom 2. Dezember 1929 waren im Deutschen Reich (seerniber der Zählung 1928) in Mihl. Stück vonhanden: Pierde 3.61 (3.72), Rindvieh 18.01 (18.41), davon Milchkühe 9.25 (9.47). Schweine 19.92 (20.11), Schaie 3.48 (3.63), Zieren 2.62 (2.89), Gänse 5.56 (5.66), Enten 3.31 (2.85). Hühner 83.03 (76), Biemenstöcke 1.72 (1.62). Gegenüber 1928 ist bei sämtlichen Großwicharten ein Rück gang des Bestandes eingetreten.

#### Dänemark für Aufhebung des deutschen Gefrierfleischkontingents

Ablehnung seltens der deutschen Interessenten.

Ablehmung seitens der deutschen Interessenten.

In der Gewährung eines Kontingents von 5-7000 Rindern an Schweden zum früheren Zoll von 16 RM. an Stelle des jetzigen Mindestzolles von 24,50 RM. erblicken danische Interessenten eine Durchbrechung des Meisthegünstigungsprinzips von seiten Deutschlandts. Das Kontingent an Schweden wurde im Hinblick auf die unbedeutende Einfuhr schwedischer Rinder gewährt, während Danemark jährlich etwa 270 000 Rinder nach Deutschland exportiert. Bei den Verhandlungen über die Errichtung der Zollstelle für die Vielnehinfuhr haben die Dänen den Vorschlag gemacht, Deutschland soll das Jahreskontingent für die Einfuhr von argentinischem Gefrierfleisch (50 000 To.) aufheben und dafür entsprechende Mengen von dänischem Vich importieren. Die deutschen Interessenten haben sich gegen diesen Vorschlag ausgesprochen. sich gegen diesen Vorschlag ausgesprochen. ondere wurde von industrieller Seite darauf

Der Umsatz im dritten hingewiesen, daß sich bei seiner Verwirklichung ungünstige Rückwirkungen auf den Export nach Stidt handelt, deren Fleisch zum größten Teil für die Wurstmerika ergeben würden. Hinzu komt, daß als herstellung verwendet wird und keinen Ersatz für 
Gefrierfleisch junges Ochsenfleisch zur Einfuhr kommt, Ghsenfleisch bietet,

## Produkten- und Viehmärkte

Stettiner Produkte

#### Berliner Produkte

Berlin, 16. Januar. Die schwankende Tendenz im Berliner Getreidegeschäft hat die Zufuhren aus den Provinzen, besonders für Lieferung, reichlicher gestaltet und bei fortbestehender geringer Unternehmungslust, die heute in durchweg wieder schwachen Auslandsnotierungen sowie herabgesetzten Cif-Forderungen Unterstützung findet, ausnahmslos Preisabschläge veranlaßt. Im Zeithandel ergaben sich beispielsweise als Folge mancher Verkaufs- und Begleichungsaufträge für Weizen Rückgänge von 1½ Mark, für Roggen solche von 2 bis 2½ Mark. Futtergetreide vermehrt angeboten und gegenüber der vorgestrigen Kauflust in der Preislage nicht behauptet.

ie schwierige Lage im Mehlgeschäft hat nicht geändert.

Notierungen vom 16. Januar.

Notierungen vom 16. Januar.

Weizen märk. 76-77 kg 245 bis 248, mecklenburger 78-79 247 bis 250, März 264,50 bis 266 bis 265,50, Mai 276 bis 277, etwas schwächer, Rosgen märk. 72 kg 156 bis 157, März 175,50 bis 176,50, Mai 187 bis 188.50, matter, Gerste Sommergerste 180 bis 195, Futtergerste 162 bis 170, rubig, Hafer märk, 135 bis 143, März 150 bis 155,00, Mai 187,50 bis 160, matt. Mais la plata 172, rumänischer 155, still, Weizenmehl 21,75 bis 35.25, matter, Rosgenmehl 21,75 bis 25.25, matter, Rosgenwehl 21,75 bis 25.25, matter, Rosgenwehl 21,75 bis 25.25, lacken 25 bis 34, Kelien Speise-Erbsen 23 bis 26, Futtererbsen 21 bis 22, Peluschken 20 bis 21, Ackenbolmen 18.50 bis 20, Wicken 22 bis 23, Lupinen, blaue 14 bis 15, gebbe 17 bis 18, Seradella, neue 26 bis 31, Rapskuchen 17,40 bis 17,90, Leinkuchen 22,40 bis 22,80, Trockenschnitzer 8 bis 8,20, Sola-Extractions-Schrot 15,10 bis 15,30, Kartoffelilocken 14 bis 14,50-15,10 bis 15,30, Kartoffelilocken 1

#### Berliner Frühmarkt.

Weizen: März 265. Mai 276. — Roggen:
März 176, Mai 187.
Hafer gut 174 bis 180, mittel 162 bis 173,
Futterweizen 262 bis 266. Wicken 280 bis 290,
per 1000 kg Waggon oder fre Wagen. Alles,
andere unverändert.

#### Speisefette

Berlin, 16. Januar. Amtliche Butternotierungen ab Station (Fracht und Gebinde zu Lasten des Käufers); 1. Qualität 135 RM., 2. Qualität 140 RM., abfallende Qualität 124 RM. Tendenz; sehr ruhig.

Qualitât 124 RM. Tendenz: sehr ruhig.

Berlin, 15. Januar, Butter: Der Markt verlief weiterhin in sehr ruhiger, lustloser Haltung. Wenn auch die Nachfrage eine Kleinigkeit besser war, so dürfte dies doch eben gerade genügen, um ein weiteres Abgleiten der Preise zu verhindern. Man rechniet daher mit ziemlich univeränderten Notierungen an allen Hauptplätzen. Die amtliche Preisfestzung im Verkehr zwischen Erzuger und Grebnlandel (Fracht und Gebinde gehen zu Käufers Lasten) war am 14. Januar: la Qualität 1,55 RM, Ila Qualität 1,40 RM, abfallende Qualität 1,24 RM.

Margarinet: Sille Nachfrage.

Margarine: Stille Nachfrage

Schmalz: Nach einer kurzen Unterbrechung setzte der Markt seine Aufwärtsbewegung bei fester Tendenz fort. Die Preise haben für alle Termine lebhaft angezogen. Die Konsumnachtrage hat in dieser Woche otwas lebhafter eingesetzt. Die heutigen Notierungen sind: Choief Western Steam 6250, amerikan. Purlard in Tierces 64,00. Mehnere Packungen 64,50. Berliner Bratenschmalz 71,00. Meutsches Schweineschmalz 80,00. Liesenschmiat 77,00 RM.

#### Berliner Elerpreise

In-und ausländische Kühlhauseier Extra große 12, große 9-10, normale 7,5-8,5, Chine sen und ähnliche 8-11 Pfg.

Kalkeier: Normale 7-8 Pfg

#### Stettiner und Berliner Milch

Stettin, 17. Januar. Kleinhandelspreis 0,28 RMi, chlagsahne 2,40 RM., alles pro Liter.

Berlin, 17. Januar. Kleinhandelspreis 0,28 RM. p. Ltr.

#### Berliner Schlachtviehmarkt

Vorbericht.

Vorbericht.

Vorbericht.

Vorbericht.

Gattungen Schlachtvieh zum heutigen Viehmarkt nur mäßig war, verlief das Geschäft auf der ganzen Linie sehr ruhig. Nur Schweine konnten sich im Preise behaupten, während Rinder, Kälber und Schafe eine Kleinigkeit billiger wurden. Es waren aufgetrieben 2417 Rinder, 1775 Kälber, 4868 Schafe, 6357 Schweine. Es wurden zezahlt für ein Pfund Lebendzewicht in Pfennigen: Rinder 19-60, Kälber 48-95, Schafe 35-65, Schweine A 84, B und C 83 bis 85, D 81-83, E 78-80, F --, Sauen 74-75.

#### Magerviehhof Friedrichsfelde

Magerviennor Friedrichsteide

Berlin, 16. Januar. Schweine- und Ferkelmarkt.

Auftrieb: 301 Schweine, 387 Ferkel. Verlauf des
Marktes: rubiges Geschäft, Es wurden gezahlt im
Engroshnade für Läuferschweine 4–6 Monate alt
70–90, Pölke 3–4 Monate alt 50–70, Ferkel 8 öis
12 Wochen 38–80, do. 6–8 Wochen 28–88 RM.

Rindermarkt: Auftrieb: 335 Rindvieh, 333 Milchkühle, 2 Jungvieh, 123 Kähler, 483 Pferde. Verlauf
des Marktes: schleppend bei gedrückten Preisen. Es
wurde gezahlt für Milchkühe 290–600 RM., tragende
Färsen 270–480 RM. Augsesuchte Posten über Notiz.
Jungvieh zur Mast: Bullen, Stiere und Färsen 38 bis
44 RM. — Pferdemarkt: Pferde 150–1100 RM.
Schlachtpferde 40–150 RM. Rubiges Geschäft.

Wasserstände

#### Stettiner Schlachtviehmarkt

vom 17. Januar 1430. Auftrieb: 116 Rinder, 87 Kälber, 68 Schafe, 393 in Mark

Schweine.

Gezahlt für 50 kg Lebendgewicht

Ochsen:
Oc

Färsen: Enahte
Färsen:
Vollfeisch, ausgemästete höchsten Schlachtwertes
Vollfeischige
Ficiachige 

Joseph Company Geschlachtet eingeführt: Inland: 233 Viertel Rinder, Kälber, 1 Schaf, 68 Schwaize

31 Kälber, I Schaf, 68 Schweine.
Geschäftsgang: Rinder schr schleppend, bleibt
Ueberstand; Kälber sehr schleppend, bleibt Ueberstand; Schale sehr schleppend, geräumt; Schweine
ruhig, geräumt. Ausgesuchte Posten über Notiz.

#### Swinemünder Hafenverkehr

Eingegangen am 16. Januar:
D. Rose. Stöwahse, 2489. Antwerpen, Icer.
D. Viadra, Raddatz, 1639, Lübeck, Icer.
D. Ortlinde, Pfeilfer, 1926, Stockholm, Icer.
D. Stadion II, Norens, 901, Oslo, Icer.
D. Tewiropinas, Bissas, 7002, Königsberg, Qe-

treide.

MS. Asta, Wyngaard, 188, Nortköping, Wcizen.
MS. Atair, Buß, 201, Kopenhagen, Ieer.
D. Valencia, Lensch, 5122, Hamburg, Ieer.
D. Proteus, Putmann, 1715, Amsterdam, Güter.

D. Proteus. Putmann, 1715, Amsterdam, Güter.

Ausgegangen am 16. Januar:

D. Fila, Fründt, 2059, Danzig, leer.
D. Borkum, Broschwitz, 1588, Lissabon, Getreide.
D. Eddie, Krüger, 1832, Antwerpen, Güter.
D. Wartburg, Klug, 1483, London, Güter.
D. Alfhieim, Sorg, 6225, Rotterdam, Zucker,
D. Liane, Tütus, 734, Stockholm, Roggen.
D. Ilse Reichel, Lürs, 1711, Kopenhagen, leer.
D. Blanche, Ohlssen, 596, Kolberg, leer.
D. Blanche, Ohlssen, 596, Kolberg, leer.
D. Blanche, Ohlssen, 596, Kolberg, leer.
D. Saga, Falk, 1528, Kopenhagen, Güter.

Elnigezangen am 17. Januar:

D. Saga, Falk, 1528, Kopenhagen, Güter.

Elingegangen am 17. Januar:

D. Odin, Nielsen, 235, Kopenhagen, Güter, Pass.
D. Strauß, Engelbrecht, 2368, Leningrad, Güter.
MS. Hannover, Kulpe, 264, Landskrona, Abbrände,
MS. Anna, Rabeler, 168, Högenes, Weizen.
MS. J. Nielssen, Nielssen, 202, Nyköping, Ieer.
D. Olga, Scholtet, 298, Hamburg, Güter.
MS. Seestern, Schulz, 169, Kopenhagen, Alfelsen,
MS. Wohlfahrt, Hanke, 178, Slunrishamm, Ieer.

Aussegangen am 17. Januar:
D. Therese R. M. Rosse, Müller, 2813, Amsterdam,
Güter.
MS. Emanuel, Hansen, 210, Randers, Leinkuchen.
MS. Martina, Ahls, 106, Holbäk, Roggen.

# Exischiffahrts Unzeigen

## Schiffs-Expeditionen Schiffsexpeditionen

Nach	Dampfer	Ladeplatz	Abg. ca.	
Rotterdam Rheinhäfen Antwerpen Hamburg Kiel/ Bremen Königsberg Elbing Danzig 'Libau Riga Hejsingiors Abo Norrköping Stockholm	Stern Main Rose Olga Otto Pionier Elbing Ili Siegfried Regina Nordland Viadra	Dunzigkał Dunzigkał Freibezirk Freibezirk Parultzbollw Parultzbollw Freibezirk III Freibezirk VI Freibezirk VI Freibezirk VI Freibezirk VI	18. 1. 22. 1. 23. 1. 20. 1. 22. 1. 22. 1. 20. 1. 20. 1. 18. 1. 18. 1. 18. 1. 18. 1.	

Nach ELBING

ladet D. "Elbing III" Parnitzbollwerk

Expedition 20. Januar. RUD. CHRIST. GRIBEL

Rud. Christ. Gribel.

Ivada,	Dampier	Liegepiatz	ADg.	
† Reval	*Brandenburg	Freib. Sch. V	24. 1.	
	*Sachsen	Freib. Sch. V	31. 1.	
† Wiborg	*Brandenburg	Freib. Sch. V	24, 1.	
Stockholm	*Nürnberg	Freib. Sch. II	25. 1.	
London	Straßburg	Freib.Sch.VII	25. 1.	
Danzig Memel	Piteäli	Freib.Sch.III	23. 1.	
Westschwed.	Luleäli	Freib. Sch. II	1. 2.	
Königsberg	Vineta	Parnitzbollw.	22, 1,	
Schwarz- und Mittelmeerhäf.	Danzig	Freib.Sch.VI	20. 1.	

Erstklassige Gelegenheit für Passagiere.

Stettiner Dampfer-Compagnie.

#### Nach WIBORG via Reval

ladet Dampfer "Brandenburg" Freibezirk Schuppen V. Abgang: 24. Januar.

Stettiner Dampfer-Compagnie.

#### Wetterbericht

Das Wetter am Freitag.

Das Wetter am Sonnabend.
Schwache bis mäßige, aus nördlichen nach südlichen Richtungen drehende Winde, tells neblig, tells aufhelternd.
Nachtfrostgefahr.

Niedrigste Temperatur der acht zum Freitag —0,9 Grad, mongens 8 Uhr —0,2 Grad, ittags 12 +3 Grad.



Jüng. Frifeurgebilf. nche f. foi. Roft u. Loai m Saufe. Angeb. erbit Erich Sternfe. Wollin.

#### Teilhaber

#### Junger Frifeur

Bubikoviidneider (Gienbeit 3 Ausbild, ir enbeit 3 Ausbild, ir meniach) fofort aefuch mund Möjch, Bubikov ntrale, Bolaak i. Kon

#### Buberläff. Deputatarbeiter

1 4 1930 in aroke Wohnung incht Aremsow. Hoheniel dow bei Cafefow. hie aum 1. Märs besn April für mein Kesmittelaefähät eine tigen. suverläffigen

#### Gehilfen

verbungen erbitte m ianisabschriften n. (%) isansvrüchen bei freie

Wilhelm Aumm. Torgelow.

Bäckergeselle

fofort gesucht. Beccard. Schönerman

#### Gartnerlehrling

un sofort oder stät nireien. G. Wilaeros treadu bei Wietstod. S

Suche zu fofort obe

Lehrling

Robert Lemle, Kolowialm., Weine, Spirituof., Futterm Naugard i. Pom. 00000H000000

#### Nachtwächter

#### Rraft, Lebrling

#### Alleinmädden oder einfach. Stüte

gute Dauerstellung i Sommer Mithilie in irten erwünscht. Fran Gerfrud Manthe. Rasenit in Bomm.

#### Dame

aelde lich im Büro eines ebensmitielgeidätis be-äigen mödste, mbal. mit aviialeinlage n. Kami-ienanjälnik fielle ein. Dif int. It. 3, 147 an die Ge-dätistielle diet. Zeitung

#### Züchtige Rodmamiell

Behr. Orangerie trelits in Medlba.

## Mädchen

aum 1 9. 1930 acjucht Aufins Teffendorff. Gaftwirt. Altdamm Breiteitraße 3.

ei Anjgaße von Geburts-, Berslobungs-, Bermäßlungs-, Todesanseigen, Dauffagungs- Angeigen und kleinen Gelegen heiten Gelenafeits Inferacien (voffene Etelen, Stellengeinde, Bermichungen, Wietgefinde, Grundsfändsmartt, Tiermartf und.)

331/3º/0 Nachlaß!

Mädchen

Reunerinnen

iür aukerhalb gefucht. Marie Sait, gewerbsmä kige Stellenvermittlerin Rokmartiftrake 17. Suche aum 1, 2, ein tücht

jung. Mädden

für unf. A. Saush. un Landwirtschaft. (Behal monatl. 30 M obne Me

stellen.

gefriche

Bädergehilfe

mit etwas Konditore fenntnillen lucht lofort v iväter Stellung. Ange

Tüchtiger Konditor

Berh. Melter

3. 1. 4. 30 Das (Ratl. gefinnt.) c an Meller E. Br dendorf bei Stett

Tüchtiger Tischler

Jahre alt, jucht Be iftigung. Off, u. B. 82

Auticher —

berheirateten

Bäckergesellen

Stellung als selbsändister Urbeiter. Selbsaer ist im Bests des Kübrersdeins für Arafi-wagen. ist 1a Kodmann-tücktig und steltsia Stel-lenangebote numnt entae-aen Brund Marlow, Lievaarten b.Uedermünde

Gäriner

fucht Stelle

Achtung!

Suche 3. 15 Febr. oder frater Stellung als felb-frandiger

Borarbeiter

Svrede dentic u. volnitch.
vor allem dentich, eritlasi.
Zenanise, ledie Etcl. 4.
zehre, in allen Irseeiten
irm u. auf verfraut mit
juderrisiendau. Off. au
richten au Dits Kannsa.
Korfentieit. Kost Leus.
Kreis Zaabig i. Bonn.

Aung. Sofbeamter. Land mirtsfohn, 24 3.. fuch Stelle als einfacher

2. Beamter

aim 15 Mārs enf. 1 Noril 30. Laudwirtid. Edule beindi, mit faimt laudwirtid. Maidin, ver trant, auf. Umgans m genten, Senantie vordan den. Andrift. erbittet Etio Edmelina. Ablšia. Kr. Arnswalde, Keumar

Rochiehrstelle

Portier oder Saus ster in besier. Sause auch ohne Garien

das auch melfen f wird 3. 1. 2. gefucht. Galthaus Jahnfe.

in Restaurant oder Café Beria Rosal. Babubofs-wirticaft. Duckerow. Junges Mädchen, wef-ches näben u. tochen kann.

#### incht Stellung für fofort als

Suche Stellung aum

Büfeitfraulein

#### Gtüke

im Stadthaushalt. Angeb an Charlotte Rrüger Röglin bei Schivelbein.

# Miet-gesuche

#### 2-3im.-Wohn.

Stettin ober Bororie aefucht. Ausführliche Offert, unt. Sch. 823 an d. Geschäftsft. dieser Zeitung.

#### Landhans

mieten gelucht, dum 1. ril ober 1. Mai. An-ote unt. U. O. 138 an Geldäftsftelle biefer

# 3 - 4-3immerwohng

#### gegen 3 3immer zu taufchen gefucht

Diete 4 Simmer mit And 11 Aubehör am Marutus plats und inche 8 Simmer in auter Laae, auch Aeu-meliend ober Braunsfelde. Ungeb unter St. 23 an die Geschäftsstelle biefer Zeitung erfeten.

## Antertaufe

#### Alte Geigen

von 10 M an, Mandol. 6,50, Wiener, vift

Birten. Buden.

Landwirtichaft

Beidäfts. und

Wohnhaus

**Sausgrundsta** 

## orders u. Sin

Mag Köntopp, Fuhrstr

## Roppelpfähle

n.Eichen-Riobenhola

#### Stettiner Abendpost Ostsee-Zeitung Stettin

Bestätige hiermit, daß ich auf Inserat betreffend Grund-tücksgesuch in der Stettiner Abendpost anhtreiche Zuschriften aus allen Begirten der Proving erhielt und aufriedengestellt bin. D. W.

#### Pianos

— neu und aelvielt — auserlei Dualitätsmark emviedle bitliati Neaueme Katensablunaen Rermteinnaen

## Begner

Bismardftraße 10

Neue Betten Oberbett . 14.00 4

## Gebrauchte Betten

Chauffeur nit aut Gänseteh worth islia **Neitenhand Rosam** Br Wollweberstraße 44 Nührerschein 2 n. 36. Gr Zeuguisse vorhand, Ste junge kann gestellt we Oss, unter U. W. 186 die Geschäftsst. d Zeitu Lanz-Großbulldog

Junger Bädergefelle

#### Sådfelmafchine

eit Riemenantrieb, Sieb erf, Stundenleiftung 2: is 30 Itr., neuwertig nier hünstigen Bedin en su verfausen. Schneider, Gramsow. Oviel zu ben vier Linden. um 1. 2. 1930 eine pa

#### Anetmaschine

## Schmiedeeinricht.

# Geld marts

#### 4-5 000 Mari

sur 2. Stelle auf die grundfind Office au Experierung vom Selbsig geber jobert geiner Selbsig Lingebote unter B. F. 15-nn die Geschäftssielle dief Zeitung

## 3500 Mark

## Suche 4000 Am. cuf fleine Landwirtschaft. die Gebieren. Dff. u. Sch. E gedieren. Dff. u. Sch. E gan die Geschäftsit. dies

Brundftück.

1. Geichäfte

Auder- und

Gegelbootverleih-Geichäft

Hausgrundstüt rg Nm. gelegen, mit Au und Wasserleitung, soll igen Preis von 4500 M., pben, 2-Zimmer-Wohnun

Geichäftsgrundstüd

landwirtidaitlide

Dachtung

**Wohnhaus** 

Bobnung, Stall. Ga: en, evil. 10 Mrg. Lan Bicfe zu verkaufen

Smutte. Barwalbe Rm.

Dtto Ridel - Brenglan, Gtr

4 bis 6 Morg. Land

Röhe Stettin biw. Hohen rug, Mihhlenbed ev. Je erig. Augeb. nrit Prei inter I. 824 an die Ge häftsstelle dieser Zettung

Landwirtschaft

Nedermünde, 13 Mg. Ad am Hauje, 84 Mg. Bieje Radstmöal, für 100 Mor

**Bajdf, Stettin** X, comberger Str. 6 a.

## Hausgrundstück

1890 qm Bauffelle Min. v. Behnh. Hohen cug, für 1 M v. am 3. ver E. Wascht, Stettin X, Promberger Straße 6 a.

#### Landwirtiche.

bei Plathe, 80 Mrg. Rot licedd., neue mass. Gebäude, 3 Pferde, 7 Milichtische utw

Buro Kraufe Breiteftr. 60. Tel. 275 83

## Reftaurant

mit Garten u. Tanadiele in fl. Stadt), auch einige Borg, Land u. Diete, ii imfändehelber fehr billie bei 5–6000 A Ana. verk, Aux Selbitkarier ite fiber obige Anaabl ote iper oblige Ansan verfüg, möcken sich m mir in Berbind, seisen Off u. St. O. 115 an d Geschäftsst. dies. Reit er

#### Oute Dorifdmiede für nur M 6000 au ver

Befchäftsteller Stube u. Küche, Al. Pachtgärtnerei

## Bubs Stettin Lindenstraße 27.

## Stadtgrundsta.

oengelas, anes mando, umfiandehald, für 13 000 Mark, Ansahl, nach Ver-einbar., su verk, Anfras, u. Sch. U. 98 an die Ge-fchäftsstelle diel. Zeitung.

#### adubwarennesch

mit iconer Bobuni Berkstatt. Sof u. Stal 3. 1. Märs evtl. iofort datt, dor u. Märs evtl. fo eten. Sehr , Langiähr. B efte Gefdä hat ca, 4000 Umgebung. A andere Gefdi es andere Geidätt ge net. Frit Worit huhwarenbaus. Blath Bomm. Telefon 263

## Blumengeschäft

Wohnung zu verk erten unt. W. 827 Geschäftsst, dies. In Swinemunde

## Rolonialwarengelchäft

#### Mildgeschäft

#### Erftlaffiges 3igarrengeschäft

Sura in einem Slan.

Lettinder Sur fonnol.

100 M. Mandel 10000.

andbuitthati. 20 Mero.

sebb. mefi. ale8 an

auie selen. 13 00 Mero.

sebb. mefi. ale8 an

auie selen. 13 00 Mero.

sebb. mefi. 32 00 Mero.

sebb. mefi. 10 000.

sebb. Bachtbauer 5 Jahre. inter **U. St. 143** an Belchäftsit. dies. Zeit

#### Ed-Roionialwaren. oefdäft

petpaciten. 2 Schauf, Zimm., Apntor, Kiide ill, Remije, Miler, Auf-rt, gr. Labert, gut. Ge-ift, versiewert, Unifat 000 M. Breis 2000 M. dit monatl. 75 M., persit Mag Kerl, Wolgash, Steinstraße 10.

Berpachte fofort obe

#### Engros- und Detailgefcaft

# perschiedenes

Breis nach Bereinbe Butsverwaltung Ditthal b. Uhlenfrug i.

## Erfinder

P. Knop

#### Biffenschaftl. und Sausha tungs-

28 S. aft, 10—12 000

A Bernoigen, mödte

fid gerne jelbsfändig

machen, judt auf d

Bege einer. Deme nit

Bernig-frenn, f. feun,

an. Detxat. Einheitat

in gut. Besfähle eufl.

aud Bäderet angen.

Bur erufgem. Bu
führlich mit Bild.

Ebrenfäden. Bernuitt.

ler Bapierlard. Diff

bitte nur, J. B. 186

an die Geschäfischele

biefer Betung. Starnard in Bomm. terricht nach bem Pe an der öffentlich Sa frungafchulen in pr miffenschaft Richt



Goslar (Dari) Töchterheim Holzhausen

Gegrundet 1902

Fahrschule
Paul Pollack
mit modernsten Bismarch Eche Elisabeth fire

Lehrmitteln.

# Täglich Sleifth - Derkauf

# Steche, Breis 31000. Min. 6-5000 A. Neth 8 Sahr. 6-500 Brosell. 100 Mrs. gr. Rentiertin 8chände maftlu. Breis 8 sahins. 8 sahi

# Geitats-Bas wird mir Goliber Mann aus ber Goliber Mann aus ber Goliber Mann aus ber Goliber Mann aus ber Goliber Go

# Töchterbeim

#### Loje 5. Alasse \_uttich

Stettin, Augustaftr. 8 Kernipr. 241 83.



# Die Schicksale der Mademoiselle docteur,

Ans dem nenen Buch "Spionage" von S. A. Bernborff, Berlag Died & Co., Stuttgart.

Stade. Über nur den gang gebern Spianen, nur den gang erlogueichen umd zwerlöffigien öffinete sich die Afri des driften 
Schades.

3. Matthesins ist bald überlostet. Seine 
Siedes in den in seinen weiten Gebtoangigen, sein Gestieft wird noch dagerer, 
seine daüde werfen mehr wie bisher die 
Strete und Stifte auf seinem Spreibtisch 
untgeinanden. Mademoliele doctenr friet 
auf. In der Selle des überlostein der 
Neuthgeins verbandelt sie telt mit den Lenten, die sich ernent auf Swindage anbleten, fie 
verlicht es sabelhost, mit diesen schweizen 
Neuthgeins verbandelt sie telt mit den Lenten, die sich ernent auf Swindage anbleten, fie 
verlicht es sabelhost, mit diesen schweizen 
Neuthgeins verbandelt sie icht mit den Lenten, die sich ernent auf Swindage anbleten, fie 
Prein vom Metalen, und furz zinkerelmader 
aelingt es ihr aweimal, einen, feindlichen 
Spion au entlarven und untschädich zu 
nachen. Das waren in beiden Hällen Offialten der fraugölichen Altmee, die über die 
Schweiz nach Deutschlach alebmeinen maren, 
um dort als machlichen Itnnen, die über 
der Schweizen den den stem einem lennen und 
weitern, damit sie auf diese Beise das Reis 
ber deutschen Kaenten fennen lernen. Aunemarie Lesser verfeht es auch, den Bert seher 
Kadricht in vosstienen mit mit wegelichen Kaenten fennen lernen. Aune
ine heutschen Kaenten fennen lernen. Aune
vermesen. Bit Ausnache einer lurgen Er
Frundlungsfahrt nach Endaland, no fast die mei
ken den Bert wer den sein wert gestieden des Scho
perverten und verhaftet wurden und me 
de deshalb galt, neue Berbindungen des Roch
vertaten und verhaftet wurden und me 
de deshalb galt, neue Berbindungen aus fünsfern, 
beibis sie in Bertin bis aum Begeinn des Scho
pelein fein mire.

In diesen Augenbild, in dem im 
gebeinen der den der Sunariff auf Berbun bis 

In diesen Ausgeschild, in dem 
Schollen under 

In diesen Ausgeschild, in dem 
Schollen wire.

In diesen Ausgeschild, in dem 
Schollen wire.

ciologien wird. In diesem Augenblich, in dem es von allers ebster Bichtlakeit in, daß der Rachrichen-teist in Krantreich für Deutschland prompt nd gut innktioniert, reihen die Verbindun-en völlig ab.

lager vertrieben und die er fländig aufluchen mußte.
In der Sochvannung der Zeit vor dem geschatten Angriff auf derdun ris diese Berschatten Angriff auf derdun ris diese Berschindung läß und unerwartet ab. Wonfienr Pfischen war nicht mehr auflufinden, jetz Bitor war verieblößen, man mußte nicht, was mit him geichen war.
Rademolielle docteur entschloß sich sofort, nach Paris au fahren, um au iehen, mas mit ihm geichen iet. Et eit es schnelt, ober mit allen Borsichtsmaßreaeln. Sie kam von Goland nach Vontenland nach Ennland nach einaland und Vont England nach Vontenland, dem mit niem Wenterlagen, und fie fand die Türn der Firma Mennier & Co. verschossen, aber ihrer Intelligen, und biren Mut aelang es doch, in die Kaume einzudrinsen und feligustellen, was aus Monsieur Bistard gewonden war.

Der Agent war eingeagagen worden. Aber an dem Tage, an dem er, der Sis docht für

Jerr & Matshosius sieht in den ersten

Schicksale der Mademoiselle docleur, der größten Spionin Deutschlands

Die Schicksale der Mademoiselle docleur, der größten Spionin Deutschlands

Die Schicksale der Mademoiselle docleur, der größten Spionin Deutschlands

Die Schicksale der Mademoiselle docleur, der größten Spionin Deutschlands

Die Schicksale der Mademoiselle docleur, der größten Spionin Deutschlands

Die Schicksale der Mademoiselle docleur, der größten Spionin Deutschlands

Deut

# Turnen + Sport + Spiel

#### Pommerns Schidfalsstunde mare ichtief

#### Die entscheidenden Spiele

Die Rugball- Pofalibiele bes Arciles Stetilität führ jegt in das entickeibende Stadium getreen Archivelie der Stetilität für der Stetilität in Stetilität interester der Stetilität interester der Stetilität interester der Stetilität in der Stetili

#### Colonia-Roln bogt in Stettin

Der Stettiner Bogflus wird wieder einmal fürl aftib. Um 23. Januar bet er einen Eell der eriten Kampiymanusscheft den Colonia Rölin 23 Saite. Folgende erstellassige Paammigen sind die eriekt

soliter Forgenschaft (Schill) gegen Titel (Stettin), Febregenicht: Kufineber (Noln) gegen Schomen Stettin), Weltergebicht: Kufineber (Noln) gegen Wiefolfe (Leitin), Weltergebicht: Kurth (Köln) gegen Wiefolfe (Leitin), Weltergebicht: Besselmann (Köln) gegen Wiefolf Bittelgewicht: Kievernagel (Köln) gegen Heinrich

Salbichwergewicht: Hover (Köln) gegen Sabottle Berlin).

#### Sauturntag: Allerlei

Die größten Bereine im Obergau

## Gie haben es besser

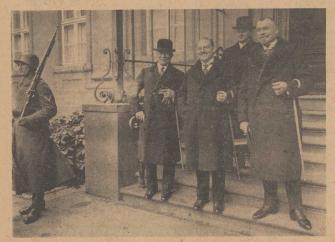
#### Rörperliche Erziehung in UGA., Gowiet-Rugland und bem Jernen Offen

#### Deutschland schlägt Japan 15:4

Eishodenipieler enttäufchen

#### Witterungsumschlag in Krummbübel

#### Der Reichspräfident Ehrenburger von München



Gestern haben Oberbürgermeister Dr. h. c. Scharnagl. München und Zweiter Bürgermeister Dr. Küßer-Pwänden im Auftrag des Stadtrats München dem Reichspräsibenten in seinem Palais in Berlin die Ernennung aum Ebrenbürger der Stadt München sie Minchen in Korreicht. Die Urfunde hat solgenden Wortlaut: Der Stadtrat München sia am 19. November 1929 beisdossien, seiner Exzellenz, dem Derrn Reichsvräsidenten, Generalzieldmarschall v. Beisedendorff und v. Dindenburg, dem verdienswossen Worblid treuer Pflicherfüllung in der Aeit der Not des Baterlandes, als Zeichen der Dankbarfeit und der aufrücktigen heralichen Kreude, die der aufrücktigen heralichen Kreude, die der dankbarfeit und kost gerrn Reichspräsidenten in der Schönbeit der bayerischen deimat in unserem Lande auslöst, das Chrenbürgerreich von Winschen, der Landeshaupfladt von Banern, au verleichen. And Ser Ueberreichung solaten die Münchener dierzeichner einer Einkadung des Reichspräsidenten an einem Krühssich, an dem n. a. auch Reichspositzinister Schäll und der bayerisch Eelande kelande in Berlin, Dr. v. Preger, teilnahmen. Unser Pild zeigt die vier herren. Bon links nach rechts: v. Preger, Schärnags, Schäll, Küsser.

## 100 Millionen Konfervenbüchfen

... verbraucht Deutschland jährlich - Gine neue Bochschule ber Konfervierungstunft — Ananasschmuggel, der gesetlich erlaubt ift

Bon Dr. Erwin Arug.

Bon Dr. Erwin Arag.

In Brannschweig, dem Jentrum der Gaden grundlichen Konservenindissteit, in ein Konservenindissteit, ist auch Konservenindissteit, ist auch früher schon der Konservenindissteit, ist auch früher schon hoch entwidelt geweien. Was aber vor hundert Jahren gutellen Etwen glüdlichen Intella zu vorlaufen. Pala gewährleisteit werden. Wan hat es inzwischen Jall gewährleisteit werden. Wan hat es inzwischen Welliche und Gemisearten, Fische, Krabben, Krebstnieg der Verenten der ich der verlaufen, sower auch vorlaufen, sower auch vorlaufen, sower auch vorlaufen. Die Anderen Hall werden der Verentschen in Braunschweitel von einer der Verentschen der Verentscheiten Konserveniedischen Konserveniedischen Konserveniedischen Konserveniedischen hab försäle deter Amitalt belusen, ehr man das Telolom eines geprüften Konserveniedischun hat freiligt noch auch von der Konserveniedischun hat freiligt noch auch der Verentschen freiligt und hinen damit das Zengnis ausfiellt, das sie der Verentschen und der Verentschen freiligt und hinen damit das Zengnis ausfiellt, das sie der Verentschen freiligt und hinen damit das Zengnis ausfiellt, das sie der Verentschen freiligt und hinen damit das Zengnis ausfiellt, das sie der Verentschen freiligt und der Verentsche

Das Institut foll gleichzeitig eine For-ichungsanstalt sein, in der nene Versahren erprobt werden, und man will sich auch mehr als bisher mit der Untersuchung der Rährwerte befassen, die in den einzelnen fonservierten Lebensmitteln enthalten

Durch moderne Methoden wird es vielleicht möglich sein, manche Obstiorten wie Preiselbeeren oder Phadaarber bester zu kontervieren, Stiamine bei verschiebenen Gemüsseuren zu erheiten und auf diese Beise die Konserven zu verbessen. Freilig wird man kaum darauf rechnen, daß das Kustinut gegebenensalls auch freimitig Artiif an der Arbeit der großen konservensabsten frein und Profesien der Arbeit der großen konservensabsten üben werde. Es will offenschied fichen werde. Es will offens

In der Umgebung von Brannichweig gibi es große Gemüseplantagen, vor allen Dingen ansgedehnte Spargelantagen, doch müsen noch viele Güterzüge mit Odit und Gemüse nuch zugeleitet werden, um alle Konservenbüchen au füllen Rund 60 Millionen Konservenbüchen au füllen Rund 60 Millionen Konservenbüchen au füllen nich eine Keiner ist ein Kilogramm Gemüse enthalten ist, und annäpend 40 Million en Keilod of en mit Odit werden jährlich von der deutschen konservenindirter verpacht. Das macht 100 Millionen Konservenindirter verpacht. Das macht 100 Millionen Konservenindirter dernacht von krecktern, aber auch ich viele Iwerden, der und siehe ist die Iwerderiche Gewaltige Radissiehr viele Iwerderiche Gewaltige Radissiehr viele Iwerderiche Gewaltige Radissiehr viele Iwerderiche Gewaltige Radissiehr viele Iwerderiche Gewaltige Radissiehren kehen in den Fadriframmen, die die dirchfeiten Winkel von trachkenden Licht durchfluttet werden, um peintlichte Sanberfeit zu gewährleiften. Saft alle Arbeiten werben majchinell

#### ausgeführt;

ausgeführt;

da gibt es Sieb- und Flügeltrommeln für die Erbsen, ungeheure Kessel mit eingebaufen Thermometern nud Kontrollussen, und dann vor allen Dingen die wielen Apparate sir die Serftellung von Weisblechobein. Eine Bördelmasselm Apparat, der sie aus dem Vied Juredischwitten, gebogen und gelbier bat, und bördelt in einem adssindigen Arbeitstag 25000 konservenbischen, die dann mit Tedeln verischen und durch einen Gummiring arfibidig emacht werden. Sind die Dezen gesüllt, so werden sie verichlossen und kertilisert.

werden sie verschiosen und verfussert. Ein Gang durch das Konserventechnikum und der Veinde einiger großer Konserventabriken vermitteln gewiß einen lesbasten Sindruck von der technischen Solffommenheit diese Gewerbes; wer die blisenden Moldfinen und die großen Anlagen gesehn dat, glaubt nun sicherlich, daß es einer jolden Judustrie ker gut geben misse. Aber welche Indomitte Deutschenden von sich der hands wird von sich behaupten, daß sie viel Geld verdiene?

Die warme Bitterung hat ben Berfauf von Konferven sehr erichwert, da aus Bel-gien und Solland, aus Italien nud ande-ren Kimatisch begünstigten Ländern Blu-menköst und Spinat, Salate und Tomaten eingesührt werden, so daß die Sausfrauen nicht nötig haben, Gemüse aus Büchsen gu verbrauchen.

Die Konjervenfabriten, die hauptjächlich Gelobst einkochen, haben nach langem Kampf joeden, einen Sieg errungen, von dem sie hossen, einen Sieg errungen, von dem sie hossen, eine Seige beschäft endlich beieden werde. Es soll nämlich in der allernächten zeit einem merkwirdigen Verfabren ein Ende bereitet werden, durch das es möglich var, ansländigde Konjerven an dem biligen zoll-sat des frischen Obstes einzusübren. Der Srett ging daxum, wos unter "R ab run ge-sinitte in in in fid ich ver ich lossen ein Be hat in sie die danger geit Deutschand mit billiger Ananas überschwennen, satten nämlich eines Tages einen ich auen simital. Im Damburger Freihofen offineten sie die

Konfervenbüchlen, entfeerten ihren Juhali in hässer, verzollten die Ananas als frisches Obst, well sie in dem Berderben ausgesets tei, and sterilisierten timerhalb Deutschands die Ana-nas josort von neuem. Die Methods war folispielig, lohnte sich elodo. Vald wurde das Berfahren dann erheblich vereinsacht.

Man begufigte fich bamit, in jede Ronfervenbuchje ein fleines Loch zu bohren, und jo ben Inhalt bem Berberben anszusepen. Kaum war die Ananas als frisches Obst verzollt, so wurde das Loch jugelötet und die Biichse nochmals sterilisiert.

Das fostete wenig und brachte viel ein. So wurden 3. B. im Jahre 1928 aus den Bereinig-ten Staaten und aus Auftralien 16.4 Millio-nen Pfund Ananas jum Jolljah von vier



#### 15 Jahre ohne Schlaf



In Budapeft mobnt ein Privat-Angeffellter. In Budapen wohnt ein Privat-Angehelker, Faul Kern, der infolge einer Gehtrnverlegung im Kriege seit 15 Jahren nicht geschafen hat, Er pstegt sich erst gegen 6 Uhr früh bingulegen, um seinen Körper eine Etunde lang ausguruben, da sonst seine Beine auswellen. Längere Zeit kann er in einer horinzoutesten Lage nicht verweiten, da er fonst von bestigen Koptschmerzen besolken wird. Im übrigen leidet Derr Kern prächt im geringsten unter seiner dauernden Edulatiosia-keit. Er ist sowohl elessisch wie förvertien vollfeit. Er ist sowohl seelisch wie körverlich vollfommen gefund.

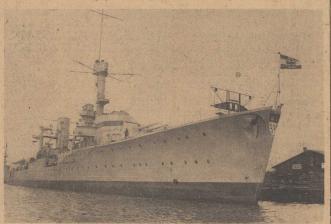


Marf für den Doppelzeniner eingeführt, mährend für luftbicht verihlossene Obitonierven etwa 75 Marf zu eitrichten sind Jede Allodoje wurde auf diese raffinierte Weise und interen Joll von 4 Piennigen belaste und bonnte also etwa 70 Piennig billiger als vor der Umgehung des Zolltaxifs abgegeben werden. werden.

der Umgehung des Zollarifs abgegeben werden.

Das ichädigte den Abjan der eingekochten Erdbeeren und Kittsche augerordentlich. Ann tommt befanntlig ein Ungläck jelten allein. Bald jolgten die Amportenre von Virner, Aprilogien und Pfirischen dem lehrreichen Beispiel der Ananashändler, und jo wurden die beutschen Konierven von Edeleicht nabezu unverfänzlich. Inzwischen baben die sortgesetzen Reichtenberd der Kolobitzichter und der Konierven von Edeleicht nabezu unverfänzlich. Inzwischen baben die sortgestehen der Edelobitzichter und der Koniervenfabriten Erfolg gehot, und es wird in Juhunft ihr die ansländliche Bare der tatsächlich werbergeiehene Zollias bezahlt merden milien. Immerhin ift es merkwirdig, daß ein volleice Erfeiterung wird auch in Intuntif für diesenigen Ananaskonierven erbalten bleiben, die in ganz großen Doien eingeführt werden; die in danz großen Doien eingeführt werden; die knanas wird nämlich nicht von den Kribitele Ananas wird nämlich nicht von den Kribitele Ananaskillungen. Die Ansfichen für einen Eell der Koniervenfuhrfrie in das für eine Reichten gemoorden, nur die derfielung liede Vitten zum Himmel, endlich mit dem Vinter ernft zu machen.

#### Die Indienfissellung des Kreuzers "Köln"



Am 15. Januar fand, wie wir meldeten, in Bilhelmshaven die feiersiche Inng des Kreugers "Köln" und die damit verbundene Angerdienkstellung des alten Kreugers "Amagone" statt, Unfer Bild zeigt den neuen Kreuger.

Denken Sie daran, jeht findig Zudoof-Ereme im Haufe zu galtenl Weil sie mit ihren beillamen und danwerjüngenden Ingredienzien sofort und resslos in die dant eindringt, ohne irgend eine Fettigur zu fürsteligen, eignet sie Jaudoof-Ereme sir die dani mit Schünseitspsse bester als seitige Ermes. Fettige dani mit entagen englunden. Kaube, rote, rissge dani wird unse nach en fiet de Haufe und ber Angle, rote, rissge dani wird wieder Angle, rote, rissge dani wird durch Zudoof-Ereme über Nach wieder sametimeist und part. Budoof-Ereme eister kaufe wieder sametimeist und part. Budoof-Ereme-Eeste enstall Indoof-Ereme in bis die nachtlike Eremen der Haufe einstelle eine Betracender Bestruge. Die Nach der Stade bestruge den den Ersten Weiter der Stade der Bestruge eine Betracender Bestruge. Die Noten dana gertugstag. Die Tude Berracender Bestruge sind den gertugstag. Die Ludoof-Ereme foste 50, 00, 70 den, 100 Ma. der Verläßter im Sind Endoof-Ereme-Eeste in 70 Ma., für den Karton mit 3 Eind MB. J.



## Schlechter, unreiner Teint.

#### Schiffahr'sstodung auf der Unterelbe .

Bon der Nordies kommend hat sich gestern abend über der Unterelbe und dem Hafengebiet eine Rebelmelle ausgebreitet, die den Schiffsperfehr falt aum Silftand dracke. Auch Unsälle sind dereits au melden. Der deutsche Dampier "Boden ha im" der Unterwefer-A.-C. in beim Vordhinder undern Schlift, desen Name noch nicht ermitiest werden fonnte, schwer zu aufammenachvößen. Der Bremer Dampier hat dabei ein großes Ved ethalten. Auf die sofort ausgelandten draftlösen Bilferufe kam der Bergungsdanvier. "Bot an" der Anglier-Reedereis und Bergungs-A.C. damburg furze, gett dager länseiseits. Das sömer kaparierte Schiff wurde propisitisch abendiete und nach gett dager länseiseits. Das sömer kaparierte Schiff wurde propisitisch abendiete und nach gett dager gebracht. Im Samburg gebende en gliiche Dampier "Tiara" bei der Deutschen Bert auf Grund, Mehrere Gosephende en gliiche Dampier "Tiara" bei der Deutschen gebernde en gliiche Dampier "Tiara" bei der Deutschen gebernde en gliiche Dampier "Tiara" bei der Deutschen gebernde ein aus beite, und man bosst, ihn ohne größeren Schaden bald wieder slotzt au besommen.

#### Gaß:Alten gestohlen

Dem Berteidiger der Gebrikder Saß lind auf musteride Beise Aften geraubt worden, von deinen man offendar annahm, daß sie Material über die Gebrikder Sak ensigteten. Den der in junger Nanndem Rechtsanwalt die Aften wieder über inder nacht, der er angeblich an einem Zaum dem Rechtsanwalt die Aften wieder übersacht, die er angeblich an einem Zaum in Matien felde gefunden haben wiche und den Andeutungen des Berteidigers sollte man meinen, daß es sich um einen Berinch der striminalpolizei wher der Dissontaerellichaft baudelt, um auf diese recht ungewöhnliche Beise auf die Sput des Antrandes am Bitzein auf die Sput des Antrandes am Bitzein der die Sput der die die Sput der die d

#### Gin Geheimbrennerprozeß in Frantfurt

Ein Geheimbrennerprozeß in Frank urt
Das Große Schöffenaericht Frank furt
a. M. vernreille aestern wegen Branktwein ich wark brennere i den Kansmann
dans Buchbeich au stecht Monaten Gefängnits und 1.43 180 Wart Gelöktate, den Kansmann Jupfeld au einer Gefängnisstrate
non acht Monaten und 1118 680,20 Mart
Gelöktrafe, den Kupferschnied Brit die er zu
wei Monaten Gefängnis und 619 317 Mart
Gelöktrafe, den Kupferschnied Brit die er zu
met Annaten Gefängnis und 619 317 Mart
Gelöktrafe. Kerner wurden die Angestagten
aum Vererrat des persenten, nicht mehr beicklagnachmeiädiscen Weingeises verurieist.
Es dandelt sich die run eine im September
1829 von der Zollfahndungskelle in Frankfrut entwecht viesles Geheimbrennerei, die
nach Auskane der Rollbeamten den ar üße
ten Gehei und renn betrieß Deutschleinen
Zusikane der Rollbeamten den ar üße
ten Gehei und renn betrieß Deutschleinen
285 300 Warf unterbließ. Die Geheimbren
ureri arbeitete eine Awei Jahre abwechfelnd
in sechs verschleichenen Botalen, bevor die Zolljähndungskielle sie aufbeckte.

#### lleberfall auf das Finanzamt Tiergarten geplant?

Gestern mittag erichten im Kassenraum bes Kinangamtes Terngarten in Bersin ein griminalbeamter und machte den Leiter des Kinangamtes, Oberrenterunasrai Dr. Sa almächter, barauf antimerstam, daß sich mächter, der ach einstellen, die nach ihm angegangenen Witteilumgen einem liedersoll and die Kingeleilen, die joser unanfällig in keund ils gejedt wurden, einen laches in der Angeleilen, die höfert unanfällig in keund ils gejedt wurden, eine und Mustrag, in der Arbeit rublig lurtgulahren. Die vier Berdaktinen erhoben fich obestig in die verliegen den Kassenraum. Der Kriminalbeamte, solate ihnen.

#### Beinabe icheintot begraben

In Ober-Hornito vegtaben
In Ober-Hornitor) erkrantke eine Sijährige Frau. Eines Tages
lag sie kalt und karr auf ihrem Lager. Die Anges
lag sie kalt und karr auf ihrem Lager. Die Anges
lag sie kalt und ein volg ihrem Lager. Die Anges
late sie kalt und ein volg ihrem Lager. Die Anges
late sie kalt und ein volg ihrem Lager kalt einen
Targe auf. Mis die Homilie beim Wendbrot
laß, ging plöglich die Tür auf, und die Ale
Berau kumpelte ins Jimmer. Es kelke sich
beraus, daß die Frau einen Startkampf erlitten hatte, aus dem sie nach mehr als einem
Tage mieder erwächte.

#### Gin sonderbarer "Naturmensch"

## Rirchenschäße in Georgien Neue Zeugen im Ticherwonzen-Falicher. Prozeß

Der aus Ru pland fiammende Kaufmann Rojch fat sich bei Garantiebant für den Offen, dann noch bei einer anderen Jank und bei verschiedenen Angestellten der utstifficen Verlägeitellen der Angestellter der Botischaft habe ihm sogar süntzehn Tickerwonzen abgestauft. Der Zeuge von Obernitz früher Offi-

Reue Zeugen im Tscherwonzen-Fälscher-Prozeß

Bei Erössnung der Donnerstagsitung des Tscherwonzen-Fälscher-Prozess

Icherwonzen-Fälscher-Brozesse zu zu ihr eine Aufricher Beil Tscherwonzen-Fälscher-Brozesse zu der eine Aufricher Beil midden der Wertschafter der Angeleigt und die Antervelleiger Karumesende Verlichterter der "Ab ein Karumbie verlich unvede. Der im Saal mensche Verlichterstatter der "Ab ein Kahren die Abeit die eine Welersal ausgesetzund die Angeleigt und die Arter ausgemmntert, recht sein der abeiter dasse won der Aaatsanwaltschaftsrat Gründen der habe au die beiben Täter eingeleiet worden, dass der der kanten worden sein. Beit die Verlagen der der die kanten der Volleicher Schus eingerichtet worden. Auf die Kunden der Volleicher Schus eingerichtet worden. Auf die Kunden der Volleicher Schus eingerichtet worden. Auf die Krane des Vorligenden. Auf die Krane des Vorligenden. Auf die Krane des Vorligenden des Vorlig die detrejfenden Betrte auf legalem Begebeichst werden fönrien.

Als der Vorsiksende dazu bemerkte, daß auf I eg ale Beiße in eich 3 au verdienten feit (Detierkeit), erklärte der Zeuge welter, him iet gelagt worden, ehr englisches Konfortium würde alte georgische Ketroleumaktien übernehmen, um sie als Austaufgobself bei den Berhandungen mit Musland zu benutzen. Der Zeuge hat die gange Sache für ein normales Geschäftig gehalten, erklärte aber jeht nicht mehr jagen zu können, od er das Geld auch gegeben häte, men ihm kein Gewinn vertrorden worden wäre. Die Darkellung Burmbachs wurde von dem Jeugen Kaufmann Tynalla im weientlichen bestätigt. Als der Oberstaatsanvallischistera Eestalas verschaft verschen die Krickenschisten genochten, jemals diese Schäege berausspubelommen, erwiderte der Ungellagte kannntlische "Ach doe dariber uicht nachgebacht. Ich viele es nicht und will es auch nicht willen.

Die Veerhandlung wird am Montag sort-

#### Chrlichfeit wird schlecht bezahlt

Bwei Millionen auf der Straße gefunden, fünfgig Mart Belohnung.

Jwei Williomen ani der Straße gefunden, ikuliaia Mart Belofinung.

Ein Kaflierer der Reichsschülldenverwaltung verlor auf dem Wegas aur Reichsbank in Verlin eine Reich sich ab au weizig ung übert 2 005 000 Mart, die dass darm not einem Arbeiter, dem dilismeiter Rudoliden und einem Arbeiter, dem dilismeiter Rudoliden und einem Arbeiter, dem dilismeiter Rudoliden entragen gefunden nunde. Dennig lieferte die Schatauweilung beim nächsten Polizeitredie Schatauweilung beim nächsten von iehem Kerluft mache, war die Keichstäulisenvorvallung bereits informiert. Sennig, der in einfachen Verhältnisch lehr, erwartete, daß ihm eine Belohnung von mindeftens ein Broant ausliege; das mürde in diesem Kall mehr als 20 000 Mart ausmachen. Die Dietstion der Reichstäulischenvervallung sieht jedoch auf dem Standvurft, daß eine Belohnung in dieter diese nicht in Frage fomme, da die Schatauweilung niemal Spätte ein gelöß merden föhnen. Der Kafflerer, der die Anweilung verloren hat fall dem Finder fünfala Warf augedoten haben.

#### Die Bergungsarbeiten auf Grube Beinit

Die Bergungsarbeiten auf der Seinitgarube, wo, wie gemelbet, Streefen au Brud gingen und einige Arbeiter verschüttet wurden, gekalten sich außeropdentlich ichwierla. Bis gestern abend 7 Uhr war es nicht gelungen, der Erbeit von einer aberen Bethungen, der Arbeit von einer anderen Stelle aus in Anariff genommen, um auf die Estele doucher an die Eingeschoffen der Beite hatel einer wie ihnen ab am Noend immer noch Lebendsachen von sich De es gelingen wird, ihn lebend au befreien, Atternatio, Die Beiden anberen gesen keiner der liebend au befreien, Atternatio, Die beiden anberen gesen keinere leinerfei Zeichen mehr.

#### Ein betrügerischer polnischer Rechtsanwalt in Gdingen

anwalt in Gdingen
In polnischen Seehasen Gdingen kam
es au einem neuen Standal. Der in der aangen Stadt sehr geschätzte und deltekte Rechtsbeitrat des polnischen kaatlichen See-amtes. Dr. Zalewist, ist gestücktet, nach dem er verschiehen Berionen um 20000 Rioty dem er verschiehen Berionen um 20000 Rioty dem er verschiehen Berionen um 20000 Rioty der verschieden Berionen um 20000 Rioty dem dem dem des des des des des Jalewist unter falschen Kannen anspetreten ist und sich mit einem gesällschien Diplem lezitimiert batte. Der Bertriger wird von der Voltzei keadviellich vertogt. Wan verwutet, daß der Dochfunder, der in sämtliche Geheim-aften des polnitigen Seeantes Einfild neh-men fonnte, auch als Spion tätig gemesen ist.

#### 8 Personen an Burftvergiffung geftorben

In einem Dorfe bei Se villa erfrankten 24 Personen an Bursiveralitung. Acht Ber-sonen sind bereits gestorben.

#### Drei Tote bei einem Autounglud

Bei Bad Reiners juhr ein Personematic insolge der Glatte gegen einen Baum und wurde vollftänig gertrummert. Der Chauffeur und zwei der Mitschernden murben getotet, zwei Personen wurden schwer berletzt.

#### Das arme Finanzamt

An Meißen, das wegen seiner schlechten Kinanzlage besonntisch unter Staatsaufschie gestellt werben mußte, brachen in der ergangenen Nacht Diebe in das Kinanzamt ein. Sie öffneten mit Gewalt den Tresor, in dem sie mut 6,65 Mart vorsanden. Die diebe fießen das Geld zurüch und stiegen durch das Fenster wieder aus dem Finanzamt hinaus.

## Der Rundfunk sendet:

Das Berliner Programm.

#### Abendprogramm des Deujchland-Genders

Sonnabend, 18 Januar.



## Die fanzende Konservenkönigin Gie fonnte im Gelde fdwimmen, fpielt aber in der Revue

Imischen dem Chikagper Konlervenkönig Selfon Morris, einem alten und bemährten Retsenben mit Zewelinen, und seiner Krau ift eine heftige Kehde ausgebroden, die in Baris durchgekaupit wird. Mitker Morris bat vor ungefähr Jahrestril die Almdisa und Tängerin Jane Anbert geheiratet. Er war selbstverkändlich der Anisausung, daß eine Fran nunmehr ihren Beruf aufgeben und sin damit begnigen werbe, als Gattin des reichen Wannes sein Gelb mit vollen Sänden aum Kenster die nach und konten kann dennig ihres Reichtums geled, das einer für in eine interstante Reunfachtung geled, die eine kiereflante Keulakung. Wer ihr is eine interstante Reunfachtung geled, der für sie eine interstante Reunfachtung geled, der für sie eine interstante Reunfachtung kaled.

Sie suhr nach Paris, ameblich an einer Besindsrelle, in Wirflichkeit aber, um hier Berindsnehe, im Wenne-Villen und Frim-Krimen angatuiblen. Da sie schindingen mit Revne-Villen und als Gattin des Konservenschings eine Sensien bestehet, in haben die Theaterbeftiger natürlich mit belden Gänden anceartisen und Jane Anbert hielt im Antiesball wieder die Kolle.

Namischen siet Mister Wortis mit seinen Missionen in seinem Pasait in Chisago allestund brüfet Nache. Bogu hat er sein ungeheures Vermögen, neum er nicht einmal erreichen fann, daß seine Frau zu ihm aurickebrt. Als alle Mussonsteinen, der in grittlicher Form an seine Gattin richtete, nichts nutzen, bemühte er das Gericht zu Karts. Aber er bertlägte nicht etwa seine Henre Krau, sondern die Eheaterbirestoren und Filmstrumen, weil sie ohne seine Genehmigung eine Frau bestägtigten. In Deutschland nung bekanntlich ein Bertrag, den

eine Frau mit einem Theaterbirestor schließt, bon dem Ebegatten gestattet werden. Disendar ist der Konservenkönig der Aufsassung, daß in Frankreig ähnlige Bestimmungen herrichen. Vielleschie hat er sogar recht. Aber er errecht nichts damit, denn die Theaterbirestoren weigern sich einfach, die "Kanone" zu entlassen.

Ann hat Morris Schabenersas wegen Entfremdung der Chefrau in Bohe von 500 000 Franken eingeklagt.

Davon halten aber die französischen Gerichte nicht vielt, denn die geschäftliche Ausbentung der Liebe kennt wohl Amerika, aber nich Frankreide. Schadenerlag wegen Entfrem-dung der Junesquing kann der Amerikaner in Barts nicht einflagen. Nun hat seine Gattin einen Gegenichlag geführt.

Sie hat in Berlailles die Cheicheidungs-flage gegen ihren Wann eingereicht und verlangt, daß sie monatlich von ihm 50000 Franken Afimentation erhalte,

50 000 Franten Alimentation erhalte. Die Gheideidung wurde nicht ausgelprochen, der Anhyruch auf Alimentlerung aber als gerechtiertigt erflärt. Kun droht Worris als echeer Villiarder mit feinem Gelde. Er will alle Kevne-Theater und hilmstrumen, die feine Fran beschäftigen, auffanfen, loste es, was zwolle und die Direktoren ranswerten. Seine Fran würde felökverständlich joiget entlassen worde nurd die direktoren ranswerten. Seine Fran würde felökverständlich joiget entlassen werden. Sei in der angaunehmen, das sie doraufdin bei anderen Firmen eine Kellung befommen mith, sich aus dem Grunde, weil diese hoffen werden, das anch sie für ungewöhnliche Breife von dem Mithiardär ausgebaut werden. Auf die Betie fann Avris, menn er Alinf dat, die halbe französische Vartetes und Filmindustrie aufgaufen.

mar er bereits so ermattet und durch die Kälfe sermürdt, daß er feine Kraft mehr hatte, sich auszusießen. Die Bolizei brachte den Sonderling nach dem Kreiskrankenbaus im Belgig.

#### Das Papageieneinfuhrverbot

wandte der in Limmtig an derselben Krant-heit darniederliegenden Perfonen, die sie be-tucht hatten. Die drei in Partha etfrankfen Bersonen, awei Frauen und ein Mann, konn-ten nicht in das Krankenbaus übergestührt werben, da sie transportunfähig waren. Die Behörden haben strenge Borsichtsmaßnahmen eratissen



Mäniel auch für starke Damen,
iggendliche Formen im engl. Charakter reich mit. Pelz besetzt,
in bester Verarbeitung, ganz auf elegantem Futter . . . jetzt

Modernsie Damen-Mäniel auch in großen Weiten,
auch in großen Weiten,
Charmelaine, Ottomane, feinen Velourstoffen, in feschen Ausführungen, reich mit Pelz besetzt, darunter echt Australische
Opossumkragen und Manscheiten, beste Verarbeitung
jetzt Gruppe III 68,00, Gruppe II 48,00, Gruppe 1

jetzt Gruppe III 68,00, Gruppe II 48,00, Gruppe 1

Vornehme Frauen-Mänfel auch für stärkste pa, reinwoll. Ottomane, Charmelaine, Marengo, z. T. mit echtem Pelz besetzt, nur hochwertige Qualitäten, beste Verarbeitung und ladelloser Sitz. jetzt Gruppe II 89,00, Gruppe II 68,00, Gruppe I

Hochelegante Mänfel in Modell-Genre, darunter auch in großen Welten, aus den feinsten Winterstoffen, in erstklassiger Abarbeitung und eleganter Ausführung.

00

00

1 großer Bestand Pelzmäntel
unsere Verkaufspreise bewegen sich welt unter dem Herstellungspr.
darunter in bester Kürschner-Verarbeitung echte Persianer, Nerzmurmen,
Seal-Electric, schwarze und braune Fohlen-Mäntel usw. Einige Beispiele:

genen Krager, elegant abgearbeitet . . . . . jetzt 12500 Japanisch Marder-Zickel-Mänfel

Follen-Mänfel mit großem australischen Opossum- oder RingtailGegen, prima ganza Felle, beste Verarbeitung

Schif Hafur-Bisam-Wammen und Bisam-Rücken-Mänfel

prima ganze Felle, beste Verarbeitung

jetzt

45000

Schulzenfr.20 Die Heimstätte des guten Geschmacks

imprägniert Seal-Plüsch, Persianer, Krimmer u. Woll-Plüsch, nur beste Verarbeitung, z. T. auf Crepe de chine-Futtor früher bis 175,00,

1 Bestand hochwerfiger

jetzt Gruppe I Gruppe II 98,00 68,00

Gruppe III 00

Sie find schlecht beraten löbel=Schmidt Gegründet 1871. Framenstraße 32, am Neuen Markt. Lieferung nach augerhalb durch eigenes Lieferanto

Wer ewirkung von bermeyers Medizinal \*\* Herba \*\* Jeife grauf meine Haut sehr wohltuend, sie the mir die lästigen and Maites Setten and Maites Sickel undlitesser

sucht findet sie am ehesten durch eine "Kleine Anzeige" in der "Stettmer Abendpost/ stsee - Zeitung"

Sonnabend, Montag, Dienstag

Die letzten drei Tage

bieten Ihnen ganz

bedeutende Vorteile

Inventur-Ausverkauf



in Schlesien Katarrhe der oberen Luftwege, Asthma, Herz- und Nervenleiden. Prospekte durch die Badeverwaltung



## **Ufa-Palast**

Sonntag, den 19. Januar 1930 vormittags 11,30 Uhr:

# Für Tierpark Schönhrunn

Auf Tierlang im Tschadsee-Gebief

Ein neuer hochinteressanter Afrika-Film

#### Stadttheater

Freiting 8 D.M. 132 Freiting-M. 20 Der Troubadour Oper von G. Berdi. Ende 103 Sonnabend nachnt, 4 Afeine Breife! Zum letten Rale! Wie Eillein seine Blume suchen ging. Beihnachtsmärchen von L. Schulze-Kunifma

Steinhamsmarchen von E. Senjag-kannmann.

Thembo 7 D.-M. 133 Z.-G. 152 Der Rosenkavaller Oper von Rithdrod Strouß.

Sountag unden. 3 Sermäßigte Breifet.

Weekend im Paradlig.

Schoult von B. Annold und C. Bach.

Thembo 75/5 D.-M. 134

Urlaub nach dem Zaplenstreich.

Operette von 3, Offenbod.

nach der Balletimusik von Egon Herz; einstudiert von der Balletimelsterin Gerda Witz

Fortunios Lied Oper von J. Offenbach. Obige Aenderungen des Spielplans musten infolg Erkrankung des herrn von de Gracht vorgenommer werden.

#### elievue-I heater

Totentanz

und abends 8 Uhr in die

## (entral-Hallen

Peter Pfeiffer

konteriert das vollständig neue 2. habimonatliche Januar-Programm

#### Der Ruf Christi an den Staatsbürger

Deffentlicher Bortragsabend

Freitag, ben 17. Januar abends 8 Uhr

in der Ausa des Schillerrealghnutafiums Generalsuperintendent D. Dr. Dibelin Eintritt frei!

Wohnungen

bertanickt tostenios

Georg Schmidt, Stettin

Sped St. Etz. Generalieldmeride v. Madenien
Generalieldmeride v. Madenien
Generalield v. Stettin
Generalielde v. Stettin
Generalielde v. Stettin
Generaliele v. Stettin



Anto-Möbel- und Lafftransporte dufibereifter dreiachfiner Motor-Möbelwager